

TSV-Echo



2019

Inhalt

Herzlich willkommen	5
Endlich Geburtstag !	6
Jubiläums-Fanartikel	8
Nachruf Jutta Heller	9
Vereinsinternes Hallenturnier am 19.01.2019	10
Mitgliederversammlung 2019/ Sportler des Jahres	11
Neues vom Greenkeeper	12
Pfingstturnier mit Besuch	13
Wir gehen wieder zur Schule	14
Jugendfußball in der JSG Wipperaue	15
Trainer weiterhin Mangelware	15
U7 – Jahrgang 2013 und jünger	17
U11 – Jahrgang 2009	18
U12 – Jahrgang 2008	19
C-Juniorinnen – Jahrgang 2005-2007	21
U16 – Jahrgang 2004-2005	25
Weitere Mannschaften der JSG Wipperaue	27
JSG-Tag in Oetzen	28
Partnerverein VfL Wolfsburg	29
Herrenfußball	30
Erste Herren – Totgesagte leben länger	30
Zweite Herren - Wiederauferstehung	32
Schiedsrichter	33
Tischtennis	34

Sport für Kids	41
Eltern-Kind-Turnen – Immer in Bewegung	41
SportKids 3-6 Jahre	42
SportKids 6-10 Jahre	43
Kinderfasching – Die Schnorrertour	44
Leichtathletik	45
Sportabzeichentag	46
Weitere Sparten	49
Kickboxen	49
Volleyball	50
Just for fun	51
funcional fit	52
Yoga	53
Frauenfitness	54
Zumba	55
Rückenschule	56
Nordic-Walking	57
Präventiv-Gymnastik	58

Herzlich willkommen

Wir begrüßen euch ganz herzlich zum neuen Jahrgang der jährlichen TSV-Vereinszeitung, dem TSV-Echo.

Das Echo hallt in diesem Jahr besonders laut, weil wir unser 100-jähriges Vereinsjubiläum feiern.

Wir werden in diesem Echo einerseits natürlich wieder das vergangene Jahr 2019 mit all seinen schönen sportlichen Momenten in den verschiedenen Sparten unseres Vereinslebens beleuchten.

Gleichzeitig möchten wir euch aber natürlich auch vorstellen, welche Aktionen wir uns für euch für unser Jubiläumsjahr ausgedacht haben. Soviel vorab: Es ist ein vielfältiges und buntgemischtes Programm geworden, welches uns neben viel Arbeit in diesem Jahr sicherlich auch viel Freude bereiten wird.

Wo wir beim Thema sind: Einen Sportverein frisch und jung zu halten fällt leichter, wenn sich die Arbeit dahinter auf mehrere Hände verteilt. Sowohl im Vorstand als auch in vielen anderen Sparten des Vereins benötigen wir immer wieder helfende Hände. Ob als Trainer, Betreuer, Tresenkraft, Organisationstalent, Ideengeber oder einfach als engagiertes Mitglied, das unseren TSV nach außen positiv darstellt und das Vereinsleben und Zusammengehörigkeitsgefühl fördert. Wir brauchen DICH!

Das TSV-Echo gibt es übrigens auch als PDF-Version in Farbe zum Lesen auf PCs, Tablets und Smartphones.

Ihr findet es zum Download auf unserer Internetseite www.tsv-suhlendorf.de

Wir wünschen euch allen eine Interessante Lektüre und ein gesundes, erfolgreiches und aktives Jubiläumsjahr 2020 mit uns im TSV Suhlendorf.

Euer Vorstandsteam



v.l.n.r. Dennis Podleska (3. Vorsitzender), Katja Bäther (1. Vorsitzende), Jörn Zahrte (Jugendleiter), Torsten Schlösser (Kassenwart), Doreen Reimer (Schriftführerin), Moritz Gröfke (2. Vorsitzender),

Endlich Geburtstag !

Lange ist es im Verein schon Thema, nun ist es endlich soweit. Wir feiern unser Vereinsjubiläum und werden in diesem Jahr 100 Jahre alt.

Neben den mittlerweile festen Terminen wie Kinderfasching, dem Sportabzeichentag am 02.05.2020 für die ganze Familie und alle Mannschaften findet am 25.04.2020 ein Jubiläums-TT-Turnier mit Gastmannschaften in der Suhlendorfer Turnhalle statt.

Am 11. Juli 2020 beginnt das große Festwochenende des Sportvereins auf dem Sportgelände des TSV Suhlendorf. Eröffnet wird das Jubiläum mit einem Fußballevent mit ehemaligen Spielern des TSV aus der Bezirksligazeit, mit ehemaligen Spielern der Altherren und natürlich den I. und II. Herren Fußballern.

Der sportliche Teil wird am Abend nahtlos in eine große Sause übergehen. Geplant ist eine große Zelt disco mit Tanzboden, guter Musik von DJ Hardi, viel Platz zum Feiern, aber auch Gelegenheit zur Unterhaltung und Schwelgen in alten Erinnerungen. Gäste von Nah und Fern sind herzlich willkommen!

Der Sonntag beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück und geht in den Familientag über. Es werden Fußballspiele der Junioren und viele Aktivitäten stattfinden, für das leibliche Wohl ist auch hier gesorgt!

Am 05. September 2020 findet dann ein Sommerbiathlon mit Unterstützung des Schützenvereins in unserem Mühlenstadion statt.

Es messen sich Groß und Klein beim Lauf und beim Schießen, Ausdauer und eine ruhige Hand sind gefragt. Am Abend verwandelt sich der Vorplatz des Vereinsheimes in ein gemütliches Weinfest mit Leckereien und ausgewählten Weinen.

Die letzte große Veranstaltung des Jubiläumsjahres wird ein Rückblick auf das Jahr und der Vereinshistorie am Reformationstag am 31.10.2020 sein. Gemeinsam mit der Kirche findet ab 11.00 Uhr auf dem Museumsgelände eine Andacht mit anschließenden Informationen rund um Verein und Kirche statt.

Danach geht es mit Gästen und Vereinsmitgliedern in das Hotel Waldmühle zum gemeinsamen Essen. Hier wird genügend Zeit sein um alten Erinnerungen nachzugehen, Grußworte zu sprechen und die Gemeinschaft zu pflegen.

<u>Wann ?</u>	<u>Was ?</u>	<u>Wo ?</u>
31. Dezember 2019	Silvesterball	Gasthaus Wöbse
08. Februar 2020	Mitgliederversammlung	Gasthaus Wöbse
21. Februar 2020	Kinderfasching	Sporthalle
25. u. 26. April 2020	Tischtennis-Jubiläumsturnier	Sporthalle
2. Mai 2020	Sportabzeichentag	Sportplatz/ Sporthalle
Pfingstsonntag, 31. Mai 2020	Pfingstbaum pflanzen	Sportplatz
11. Juli 2020	Fußball-Jubiläumsspiel mit Zeltfete	Sportplatz
12. Juli 2020	JSG Wipperau- und Familientag	Sportplatz
5. September 2020	Sommer-Biathlon mit anschließendem Weinfest	Sportplatz
31. Oktober	Festkommers mit Andacht zum Reformationstag	Museumsgelände

Jubiläums-Silvesterball

Gut gestartet ins unser Jubiläumsjahr sind wie jedenfalls schon einmal.

Krönender Abschluss des Jahres 2019 war dann gleichzeitig auch der Auftakt in unser Jubiläumsjahr 2020. Schon bei den ersten Überlegungen zum Jubiläum vor 2 Jahren waren wir uns im Vorstand einig, dass wir unser Jubiläumsjahr mit einem Knalleffekt beginnen wollen und „richtig einen raus-hauen“ wollen. Die Location war mit unserem Vereinslokal Wöbse natürlich klar.



Relativ schnell entschlossen wir uns auch, dass die Musik nicht vom Plattenteller kommen kann, sondern live gespielt werden soll. Dafür konnten wir glücklicherweise die Lüderaner Party-Band „Streetlife“ verpflichten, die seit vielen Jahren im Landkreis Uelzen und darüber hinaus eine feste Größe sind und für volle Tanzfläche und tolle Stimmung stehen. Dies sollte sich Silvester auch in Suhlendorf bewahrheiten.

Die knapp 150 Gäste des Silvesterballs konnten neben der Musik auch über eine Tombola mit hochwertigen Preisen freuen, die Personen und Firmen aus Suhlendorf und Umgebung zur Verfügung gestellt hatten.

Fröhlicher Ball zum Auftakt des Jubiläumsjahres

TSV Suhlendorf feiert mit Tanz und Tombola / Festwochenende zum 100-jährigen Bestehen im Juli

Suhlendorf – Zu Beginn des Jahres, in dem der TSV Suhlendorf sein 100-jähriges Bestehen feiert, zeigten sich die Sportler einmal von ihrer anderen Seite. Im festlich geschmückten Saal des Gasthauses Wöbse wurde bis weit nach Mitternacht der Jubiläumsball gefeiert.

Für die Musik sorgte dabei die Band Streetlife. Sie heizten der Festgesellschaft ordentlich ein, sodass die Tanzfläche vom Anfang bis zum Ende voll war. Unterbrochen wurde der Tanz nur kurz

durch eine Verlosung hochwertiger Preise. Und so waren sich alle Gäste einig: So kann es gemeinschaftlich mit dem TSV weitergehen.

Der Vorstand des Vereins freut sich auf weitere Events im Jubiläumsjahr, wie zum Beispiel das große Festwochenende am Sonnabend und Sonntag, 11. und 12. Juli, auf dem Suhlendorfer Sportplatz. Weitere Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben und finden sich auf der Vereinshomepage unter www.tsv-suhlendorf.de.



Die Gewinner der Preisverlosung beim Jubiläumsball des TSV Suhlendorf.

FOTO: PRIVAT

Gefeiert wurde natürlich bis in die frühen Morgenstunden. Und hätte die Musik nicht irgendwann aufgehört zu spielen, wären wir wahrscheinlich immer noch dort.

Jubiläums-Fanartikel

Für alle, die auch so stolz auf unseren hundertsten Geburtstag sind und die den TSV auch so lieben wie wir und für alle, die das auch allen zeigen möchten haben wir was:

Ab sofort könnt Ihr das Jubiläums-Poloshirt des TSV in modischem grau mit weißem Aufdruck erwerben.



Es kostet 20 EUR und ist in Jungs- und Mädels-Version (tailiert) erhältlich.

Es stehen Muster in allen gängigen Größen zum Anprobieren zur Verfügung.

Bei Interesse setzt euch bitte mit Jörn unter 0163/4444653 in Verbindung.

Und kennt Ihr das auch, wenn der Kaffee morgens besonders gut schmeckt? Zukünftig liegt es bestimmt an unserer neuen Jubiläumstasse ☺

Diese kann man im Fanpaket mit TSV-Kugelschreiber, TSV-Feuerzeug und einem gravierten Jubiläums-Kapselheber-Schlüsselanhänger-Einkaufschiphalter erwerben.

Das Fanpaket kostet 10 EUR und ist nur begrenzt verfügbar.

Erhältlich ist es bei Jörn oder auf dem Sportplatz bei Uwe während der Heimspiele der Fußballer.



Auch ein Jubiläumslogo haben wir gestaltet. Der herzliche Dank hierfür geht an Tim Sawatzki, der uns verschiedene Logos entworfen hat, aus denen wir uns dieses hier ausgesucht haben.



Nachruf Jutta Heller

Im letzten Jahr ist unsere langjährige Übungsleiterin Jutta Heller im Alter von 86 Jahren verstorben.

Jutta begleitete viele Frauen unseres Vereins bereits von jungen Jahren an mit viel Eifer und Ausdauer. Egal ob die wöchentliche Jazz-Tanz-Gruppe für Jugendliche mit vielen Auftritten in den 80igern und 90igern oder die sportlichen Einheiten jeden Montagabend.

Jutta war stets mit viel Einsatz bei der Sache und hatte es sich zur Aufgabe gemacht, den Mitgliedern des TSV Suhlendorf die Bewegung und den Sport näherzubringen.

Anbei ein Bild aus dem Jahr 2013, in dem Jutta ihre Damengymnastikgruppe Ü50 nach über 30 Jahren an Birgit Schulz übergab.



Der TSV ist Jutta zu großem Dank verpflichtet, selbstständig und sich immer weiterbildend war sie dem Verein ein Grundpfeiler im Frauensport.

Wir werden sie immer in guter Erinnerung behalten.

Vereinsinternes Hallenturnier am 19.01.2019

Begonnen haben wir das Jahr wie so oft mit einem vereinsinternen Hallenturnier, welches von den Siegern des Vorjahres ausgerichtet wurde. Hochmotiviert und gestärkt vom einen oder anderen Kaltgetränk sowie Kuchen und Würstchen ging es dann auch ordentlich zur Sache. Die gut gefüllte Zuschauertribüne der Suhlendorfer Schulsporthalle war jedenfalls sichtlich angetan von den gezeigten Darbietungen.



Im Teilnehmerfeld fanden sich in diesem Jahr neben den üblichen Verdächtigen aus 1. und 2. Herren auch unsere Jungs aus dem Nachwuchs der JSG Wipperau. Die U15er von Coach Stephan Lindemann hatten extra den Trikotkoffer mitgebracht und auch die U13er wollten mit ihrem „alten“ Coach Micha Wilke mal zeigen, was sie so am Paddel haben. Das ist den gesammelten Eindrücken her mal in jedem Fall gelungen. U13-Keeper Jamiro Kreuzfeldt, der übrigens eigentlich ein U10er und komplett angtbefreit ist, wurde als bester Keeper des Turniers ausgezeichnet.

Nach einem durchgehend fairen und spannenden Turniernachmittag mit vielen schönen Toren und tatsächlich in diesem Jahr mal ohne schwerwiegende Verletzungen setzte sich im Finale die rechts abgebildete Ansammlung teiltalenter Standfußballer gegen eine weitere Abordnung der 1. Herren durch.

Geschenkt wurde sich hier mal gar nichts. Jede Möglichkeit zum Pressschlag wurde dankbar angenommen und statt „Ball reintragen“ wäre für einige Spieler sicher auch „Gegner raustragen“ okay gewesen.



Am Ende stand jedenfalls eine zufriedene Gewinnermannschaft. Ob es an der intensiven Kabinenansprache des „geweihten“ Trainers lag? Genau weiß man es nicht.

Jedenfalls wird Ihr die Ehre zuteil, dieses beliebte Turnier im Jubiläumsjahr 2020 auszurichten. Wir freuen uns drauf ☺

Mitgliederversammlung 2019/ Sportler des Jahres

„Linde hat´s gemacht“ feat. „Tina bringt Gold mit“

Ein wieder mal gut gefüllter Saal im Vereinsgasthaus Wöbse sorgte bei der 99. Mitgliederversammlung am 09. Februar 2019 für gute Stimmung und reichlich Gesprächspartner.

Für eines der Highlights sorgte gleich zu Beginn die „wonderwoman“ des TSV-Sportabzeichens, unsere Tina Wiese, die vom Sportehrentag des Kreissportbundes Uelzen den Pokal und ersten Platz im Sportabzeichenwettbewerb mit nach Suhlendorf brachte.

Besonders beachtenswert ist dies, da der TSV aufgrund seines Mitgliederzuwachses (jetzt knapp 520 Mitglieder) nicht mehr in der Kategorie bis 500 Mitglieder antreten konnte, sondern sich mit Vereinen bis 1000 Mitgliedern messen musste.



Nach den Ehrungen für 25-,40-,50- und 60-jährige Mitgliedschaft sowie den legendären „Wöbse-Klößen“ (Wiederwahl !) führte Chefin Katja gewohnt souverän und unterhaltsam durch den Jahresbericht und sorgte mit ihren Bericht zu den einzelnen Sparten des TSV für Durchblick bei den Mitgliedern .

Sie durfte dann auch mit dem 2.Vorsitzenden Moritz Gröfke und Jugendleiter Jörn Zahrte den Sportler des Jahres ehren. Diesmal hat es hochverdientermaßen Stephan „Linde“ Lindemann erwischt, der sich in seinen vergleichsweise wenigen Jahren beim TSV mit seinem Engagement in der 1. Herren und als Jugendtrainer verdient gemacht hat. Dass er dazu noch ein höchst angenehmer Mensch ist, hat bei der Wahl sicher nicht geschadet. Herzlichen Glückwunsch, Stephan ! 😊



Neues vom Greenkeeper

Auf den beiden Rasenplätzen fühlen wir uns neuerdings wieder weich gebettet und erleuchtet ☺

Der Sportplatz, genauer gesagt die beiden Rasenplätze sorgten besonders im Sommer 2019 für Unzufriedenheit und Kopfschütteln bei den Fußballern. Die beiden trockenen Sommer 2018 und 2019 sowie die hohe Belastung durch 2 Herren und 5 Jugendmannschaften hatte dem Grün doch erheblich zugesetzt. Uneben, trocken und der grüne Teppich doch mit erheblichen Lücken präsentierten sich die Plätze im Sommer in denkbar schlechtem Zustand.

Ursache war ein zu stark verdichteter und damit für Wasser schlecht durchlässiger Boden. Abhilfe könnte eine großflächige Belüftung des Rasens, ergänzt durch die Aufbringung von Sand bringen. Bei 2 großen Plätzen und ca. 15.000 m² Fläche ist das nichts für Männer mit Schubkarren. Also musste schweres Gerät her.

Einen Streuwagen konnten wir bei der VSE in Rosche ausleihen. Den passenden Schlepper sowie einen Radlader zum Befüllen des Streuwagens stellten uns Fa. Eggers Landmaschinen aus Suhlendorf zur Verfügung. Fa. Schlade-mann aus Rosche lieferte den passenden, feinkörnigen Sand direkt nach Suhlendorf. Nachdem das beauftragte Unternehmen die Belüftung durchgeführt hatte und mit einer Spezialmaschine alle 15cm ein Loch in den Boden bohrte, konnte die Verteilung des Sandes starten, die dank der zuverlässigen Maschinen innerhalb weniger Stunden abgeschlossen war.



Die Auswirkungen dieser tollen Vereins-Teamleistung konnte man tatsächlich bereits in diesem Herbst beobachten. Der Platz präsentiert sich in guten Zustand mit dichtem Wuchs. So macht kicken wieder Spaß !

Rechtzeitig zur dunklen Jahreszeit erhielt der B-Platz noch dann noch eine neue LED-Flutlichtanlage. Hier geht der Dank an alle Helfer, die beim Umlegen der Masten geholfen haben sowie an die Samtgemeinde Rosche, die die unvermeidliche Ersatzbeschaffung bezuschusst hat und die Fa. Beusse für den fachgerechten Einbau.

Pfingstturnier mit Besuch

Pfingstsamstag, noch so eine kleine Tradition bei unserem TSV. In diesem Jahr standen mal keine Nachholspiele der Herrenmannschaften an. So ein Klimawandel ohne richtigen Winter und dadurch bedingte Spielausfälle hat doch tatsächlich auch gute Seiten...

So konnte mal wieder in lockerer Atmosphäre der Ball übers Grün gekickt werden. Das Ganze aber bitte schön auf Kleinfeld. Soll ja nicht zu anstrengend sein. Außerdem fallen dann mehr Tore.

Damit wir auch genügend Spieler sind, haben wir uns ein paar befreundete Mannschaften eingeladen. Der SV Germania Ripdorf und die Eintracht aus Mechau haben die Gelegenheit gern genutzt, um uns in Suhlendorf zu besuchen und mit uns einen schönen Nachmittag zu verbringen. Den quirligen Gästen aus Ripdorf gebührte dann auch die Ehre des Turniersieges. Das war jedoch eigentlich Zweitrangig. Statt des großen Siegerpokals wurden nämlich lieber kleine Pokale mit kühlen Getränken in die Höhe gestemmt.

Überhaupt klappt die Versorgung wieder hervorragend. Das Tresenteam um Uwe war stets lieferfähig. Auch der Grillwagen von Klaus Winkler (Markant-Markt Schubert) kam hervorragend an und wurde gern besucht.

Unser Dank geht an die Team für das faire Miteinander und natürlich an alle helfenden Hände !



Wir gehen wieder zur Schule

Die Schulbank drücken müssen wir aber zum Glück nicht mehr ;-)

Die Sportler des TSV Suhlendorf freuen sich vielmehr seit den Herbstferien über die Nutzung der neuen Räumlichkeiten im alten Schultrakt der ehemaligen Orientierungsstufe.

Der Vorstand nahm nun die Fertigstellung der Übungsräume zum Anlass, Vertreter der Gemeinde, Helfer und Förderer des Vereins zu einer kleinen Einweihungsfeier zu laden.

Die Vorsitzende Katja Bäther lobte die unkomplizierte und tolle Arbeit aller Anwesenden. Bereits kurz nach einem ersten Treffen mit dem Bürgermeister Hans-Heinrich Weichsel, dem ehemaligen SG-Bürgermeister Herbert Rätzmann und Dr. Julius Franke starteten die Umbaumaßnahmen.

Große Unterstützung erfuhr der Verein durch Heinrich Gröfke, der die Wände wiederherrichtete und frisch strich sowie durch die Gemeinde, die durch die Freigabe der Räume und die finanzielle Hilfe für den Mattenboden die Nutzung ermöglichte.

Informationen rund um den TSV und die Sportangebote finden sich auf der Homepage unter www.tsv-suhlendorf.de.

Des Weiteren ist der Verein offen für Übungsleiter oder Hinweise und Anregungen zu neuen Sportangeboten.

Kontakt gern über Katja Bäther Tel. 0160/8424357.



Der neue Übungsraum im Schulgebäude für die Kickboxgruppe

Jugendfußball in der JSG Wipperau

Trainer weiterhin Mangelware

Wir sind auch schon ein paar Jahre miteinander unterwegs. Dieses Jahr werden es tatsächlich schon 7 Jahre. Die Jugendspielgemeinschaft wurde im Jahr 2013 von den Jugendleiter der Samtgemeindevereine aus Rosche, Suhlendorf, Rätzlingen, Oetzen-Stöcken, Wellendorf und Bankewitz gegründet. Ziel ist es, jedem Kind in der Samtgemeinde altersgerechten Fußball anbieten zu können.



Quelle: Google Maps

Oetzen

- U7
- U8
- U10
- U14

Rosche

- U17

Suhlendorf

- U7
- U11
- U12
- C-Mädchen
- U16

Dies gelingt uns auch im Großen und Ganzen gut! Mit insgesamt 10 Mannschaften sind wir samtgemeindeweit am Start und im Spielbetrieb unterwegs.

Besonders freut uns, dass unsere Bemühungen, die kleinsten an die Pille zu bekommen, Wirkung zeigen. Oetzen hat es in der letzten Saison vorgemacht und ab diesem Jahr hat auch Suhlendorf wieder eine U7-Mannschaft, die die kleinsten Fußballanhänger einsammelt und Einsteigern somit eine Möglichkeit zum Kicken bietet.

Hilfreich dafür ist sicherlich die Reform in Sachen Kinderfußball, die der Niedersächsische Fußballverband umgesetzt hat. Spiele können im U7- und U8-Bereich schon mit 3 Spielern auf Mini-Spielfeldern durchgeführt werden. Man kann also schon mit 4-5 Spieler zu einem Turnier fahren und braucht nicht mehr wie bisher 8-10 Kinder. Besonders in unserer Strukturschwachen Region mit wenigen Kindern ist dies eine Möglichkeit, Kinder auch schnell zu einer Mannschaft formen zu können.

Schade ist, dass wir zurzeit trotzdem nur in 3 von 6 Samtgemeindevereinen überhaupt Jugendfußball anbieten. In Wellendorf, Rätzlingen und Bankewitz gibt es zurzeit leider keine Jugendmannschaften. So verpassen wir die Chance, die dortigen Kinder für den Fußball zu begeistern. Wahrscheinlich werden die Kinder in diesen Orten sich mangels Angebot für andere Sportarten entscheiden. Für den Fußball sind sie mit hoher Wahrscheinlichkeit verloren. Das Problem ist hierbei nicht die zu geringe Zahl von Kindern...

Wir suchen dringend Jugendtrainer! Wir benötigen sowohl Unterstützung im Bereich der Fußballanfänger (5 und 6-jährige) sowie auch in allen anderen Altersklassen.

Gebt euch einen Ruck und meldet euch! Sämtliche Trainings- und Spielzeiten passen wir gern nach euren Bedürfnissen an, so dass wir euch nach eurem Terminkalender richten können. Die Unterstützung der anderen Trainer der JSG und von uns Jugendleitern sind selbstverständlich. Auch in der zweiten Reihe als Unterstützung eines Trainer können wir dich gut gebrauchen. Trau dich !



Ich freue mich auf eure Rückmeldung.

Bedanken möchte ich mich bei meinen Jugendtrainern Andreas Ebert, Thorsten Niemann, Patrick Stolte, Markus Bremer, Jörn Geißler, Mirco Six, Yeshe Warnecke, Christoph Riemer und Stephan Lindemann, die Woche für Woche auf dem Platz bei Training und Spiel die Kids unserer 5 Jugendmannschaften betreuen und ihr fußballerisches Wissen weitergeben.

Es ist großartig, dass Ihr für „unsere“ Kinder da seid. ☺



Jörn Zahrte
Jugendleiter
TSV Suhlendorf/ JSG Wipperau
Tel. 0163-4444653

U7 – Jahrgang 2013 und jünger

Endlich wieder Mini-Kicker in Suhlendorf !

Nachdem Christian Tewes dem Suhlendorfer Jugendfußball durch die Förderung der kleinsten Fußballer über viele Jahre seinen Stempel aufgedrückt und leider aus beruflichen Gründen kürzer treten musste, hatten wir in der letzten Saison kein Angebot für Fußballanfänger in Suhlendorf zu bieten.

Umso mehr freut es uns, dass wir diesen für die Nachwuchsgewinnung wichtigen Jahrgang nun wieder ins Leben rufen konnten. Mit Andreas Ebert aus Suhlendorf, der seine beiden Jungs Henri und Paul mitbringt, konnten wir einen neuen Schnürsenkelzubinder-Tröster-Pflasteraufkleber-Kühlholer-Wasserbringer-Flohzirkusbändiger-Fußballtrainer gewinnen.

Die ersten Monate liefen vielversprechend. Aus vielen Kids, die sich im Fußball mal ausprobieren wollten, hat sich inzwischen ein Stamm von 6-8 Kinder mit weiteren 3-6 Kids (je nach Termin und Wetterlage ;-)) gebildet. Es ist also wieder was los auf dem Sportplatz und in der Turnhalle.



Die Truppe besteht dabei größtenteils aus sehr jungen Spieler im Alter von 3 (!) bis 6 Jahren.

Spaß macht es immer, wenn man die Lütten über den grünen Rasen flitzen sieht.

Neugierige Jungs und Mädels, die Fußball mal ausprobieren möchten, können uns gern zu jedem Training besuchen kommen. Ihr findet uns Freitags um 15 Uhr auf dem Sportplatz oder im Winter zu gleicher Zeit in der Schulsporthalle.

Am 09. Februar möchten die Kids ihr ersten kleines Turnier mitspielen und werden in Rosche gegen andere Mannschaften antreten. Wir freuen uns immer über Unterstützung.

Andreas Ebert
Trainer JSG Wipperau U7

U11 – Jahrgang 2009

Das Jahr 2019 war ein sehr hartes, lehrreiches und spannendes Jahr für die Spieler des Jahrgangs 2009. Nach der Rückrunde in der U10 stand im Sommer der Wechsel in die U11 an. Für viele Spieler stand in diesem Sommer auch der Wechsel von der Grundschule auf die weiterführende Schule an. Nicht zuletzt diese Umstellung hatte auch Auswirkungen auf die Mannschaft, denn für viele bedeutete dies eine neue Freizeitgestaltung, eine andere Belastung in der Schule und viele neue Eindrücke. Deswegen konnte der Plan, eventuell die Trainingsintensität etwas zu erhöhen, in dieser Saison noch nicht umgesetzt werden. Die U10/U11 trainiert immer noch einmal pro Woche, die Beteiligung gestaltet sich dabei sehr wechselhaft, wobei die anwesenden Spieler immer mit viel Freude und Ehrgeiz und auch sehr lebendig Fußball spielen und in kleinen Fußballspielen ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten verbessern.

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 U10 JSG Röhbelbach	8	6	1	1	28 : 11	17	19
→ 2.	 U10 SV Holdenstedt	8	5	2	1	23 : 13	10	17
→ 3.	 U10 JSG Oldenstadt	8	2	2	4	13 : 19	-6	8
↗ 4.	 U10 JSG Wipperau (Suhl)	8	2	1	5	11 : 31	-20	7
↘ 5.	 U10 JSG Suderburg/Höss	8	1	2	5	19 : 20	-1	5

Nach dem erfolgreichen Klassenerhalt in der Hinrunde 2018/19 stand in der Frühjahresserie 2019 in der U10 wieder der harte Wettkampf in der Kreisliga auf dem Plan. Die Mannschaft wollte unbedingt die Klasse halten und zeigte in vielen Spielen vor allem kämpferisch sehr gute Leistungen – die Spieler haben sich immer voll reingehauen und es den anderen Mannschaften so schwer wie möglich gemacht. Durch einen hart erkämpften Heimsieg gegen Suderburg wurde das Ziel am Ende auch erreicht. Erst hinterher haben wir erfahren, dass in dieser Halbserie gar keine Mannschaft absteigt...

Und so hatten wir den Salat...: Die Hinserie in der Saison 2019/20 erwies sich als äußerst schwierig. Gerade die ersten Spiele verliefen (vom Ergebnis) nicht sonderlich positiv. Aber das gesamte Team ist sehr zu loben, denn in den letzten Spielen wurden auch noch viele Erfolgserlebnisse erspielt und ein paar Punkte eingefahren. Für die Stimmung in der Mannschaft und die Entwicklung aller Spieler ist die Qualifikation für die Kreisklasse auf jeden Fall ein sehr guter Schritt. Es stehen in der Rückrunde viele Spiele gegen gleichwertige Mannschaften an, die uns hoffentlich gut liegen werden.

Die Hallenserie hat einen ersten Eindruck vermittelt, auf was wir uns bei der dieser Mannschaft noch freuen können. In der ersten Spielrunde mit 10 Spielen gab es nur eine Niederlage und ein Unentschieden. Dabei wurden nicht nur sehr erfreuliche Ergebnisse erzielt, es wurde vor allem in vielen Spielen sehr schöner Fußball gespielt. Auch in der nächsten Runde wurden teils deutlich stärker eingestufte Mannschaft geärgert, das hat natürlich besonders viel Freude bereitet.

Auch das Jahr 2020 wird für den Jahrgang 2009 wieder ein spannendes und hoffentlich auch erfolgreiches Jahr. Im Sommer 2020 steht der Wechsel in die U12 an. Dieser Schritt wird für die gesamte Zukunft des Jahrgangs sicherlich von entscheidender Bedeutung sein.

Alle im Team sind sehr gespannt, was passieren wird,
eure Trainer des Jahrgangs 2009, Patrick Stolte und Thorsten Niemann

U12 – Jahrgang 2008

Neues Jahr, neues Glück.

Wir sind im April der Einladung von VFL Wolfsburg-Juniorencup gefolgt. Dort haben wir riesigen Spaß gehabt. Neben den Spielen konnte man sich den VFL Wolfsburg- Mannschaftsbus anschauen. Das Highlight an dem Tag ist gewesen das Wolfsburg-Maskottchen „Wölfi“ zu Gast gewesen ist, was riesigen Spaß gemacht hat. Die Kinder haben sich drüber gefreut.

Im Mai fand der Sparkassencup (Sichtungsturnier) statt, wo wir uns mit anderen Mannschaften aus dem Kreis Heide-Wendland messen durften. Wir gewannen die ersten drei Spiele nur knapp. Aber wie heißt es so schön?: „gewonnen ist gewonnen“. Im letzten Spiel trafen wir auf den Ochtmisser SV. Es ging um Platz eins in der Gruppenphase. Die Anfangsphase verschliefen wir und lagen verdient 3:0 zurück. Dann ging ein Ruck durch die Mannschaft und wir konnten kurz vor Spielende das verdiente 3:3 machen. Man hat gesehen: Wenn man zusammen hält und als Mannschaft auftritt, kann man alles erreichen.

Somit belegten wir in der Vorrunde den 2. Platz und sind ins Achtelfinale eingezogen dort trafen wir auf SV Eintracht Lüneburg, wo wir leider 2:0 verloren haben. Trotz allem ist es ein super Fußballtag gewesen.

Bevor es in die verdienten Sommerferien ging, konnte sich die U12 über neue Trainingsanzüge freuen, die Alexander Thieme vom Autohaus Thieme möglich gemacht hat. Ein großes Dankeschön nochmal von der JSG Wipperau U12.

Nach den verdienten Sommerferien ging es dann wieder in die Vorbereitung;

Wir wussten dass es nicht leicht wird, da wir in der neuen Saison nicht mehr 7 gegen 7 spielen, sondern auf dem größeren Neunerfeld spielen müssen. Daher haben wir das Training mit den C-Mädchen von Jörn Geißler zusammengelegt.

Da die C-Mädchen Erfahrung hatten auf dem Neunerfeld, haben wir das ein oder andere Testspiel gespielt um zusehen, wie wir mit der neuen Spielfeldgröße zurechtkommen.

Die U12 und auch die C-Mädchen haben das Training dafür genutzt um sich gegenseitig weiterzuhelfen.

In diesem Jahr konnte sich die U12 ein zweites Mal über neues Material freuen. Es gab Teamtaschen von der Familie Belitz vom Edeka-Frischemarkt Külbs aus Rosche. Ein Riesen-Dankeschön von der U12 geht an Dorette u. Ralf.

Somit sind wir gut ausgerüstet in die neue Saison gestartet.

In der Hinrunde 19/20 spielten wir gegen Mannschaften, die nicht aus dem Landkreis Uelzen kamen, wo drauf sich die U12 gefreut hat. Die ersten zwei Spiele konnte man für sich entscheiden. Im dritten Spiel hat man sich die Punkte geteilt. Anschließend gab es leider zwei knappe Niederlagen. Was nicht wirklich schlimm gewesen ist, da die U12 Einsatz und Willen gezeigt und gekämpft hat bis zum Umfallen.



Zur Winterpause belegten wir den zweiten Platz, was eine sehr gute Team Leistung ist.

Die U12 kann stolz auf sich sein.

Zurzeit befinden wir uns in der Hallensaison, wo der Hallenkreismeister ausgespielt wird. Dort haben wir die Zwischenrunde erreicht.

Ein großes Dankeschön geht an die C-Mädchen, Jörn Geißler und Mirko Six für die tollen Trainingseinheiten.

An Alexander Thieme vom Autohaus Thieme für die tollen Trainingsanzüge.

An die Familie Belitz von Edeka-Frischemarkt Külbs für die Teamtaschen.



Zum Abschluss bedankt sich die U12 Wipperau bei allen Eltern für ihre Unterstützung und ihrem Einsatz neben dem Platz.

Ein großer Dank geht an meine Frau Martina für ihre Unterstützung

Markus Bremer

Trainer JSG Wipperau U12

C-Juniorinnen – Jahrgang 2005-2007

Es war ein tolles Jahr 2019 mit voller Überraschungen und faszinierende Duelle zwischen unseren Mädels und dem VfL Lüneburg.

Hallensaison 2018/19

Gleich am Anfang des Jahres sicherten sich souverän die D-Juniorinnen hinter den VfL Lüneburg die Vizehallenkreismeisterschaft.

Ehme-Girls-Cup 2019

Beim 1. Ehme-Girls-Cup 2019 in Jembke (Kreis Gifhorn) sind wir der Einladung von der JFV Boldecker Land nachgekommen und mit einer Mannschaft angetreten.

Die Mädels der JSG Wipperaue konnten gute Ergebnisse erzielen. In der Endabrechnung standen die Mädchen auf Platz 1 und konnten tolle Preise und Eindrücke aus Kreis Gifhorn mit nach Hause nehmen.



Vizekreismeister 2018/19

In der Rückserie Feld 18/19 haben unsere D-Mädchen (Jahrgang 2005/06) in der Heide-Wendland Kreisliga gezeigt was sie können und haben einen sensationellen 2. Platz belegt.

Und wieder war es ein Zweikampf zwischen uns und den VfL Lüneburg. Am vorletzten Spieltag kam es zum direkten Duell und mit einem Sieg hätten wir unseren Gegner abfangen können, nach einem hochdramatischen Spiel endete das Spiel mit 1:1 und gratulierten den VfL Lüneburg zur Kreismeisterschaft.

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
1.	VfL Lüneburg	12	53 : 7	31
2.	JSG Wipperaue	12	39 : 10	26
3.	TSV Adendorf 1	12	31 : 19	21
4.	TSV Adendorf 2	12	20 : 34	10
5.	SV Eintracht Lüneburg	12	6 : 79	0

Kreispokal 2018/19

Das Finale der D-Mädchen (Jahrgang 2005/06) wurde in Thomasburg ausgetragen. Gegner war mal wieder der VfL Lüneburg. Da der Schiedsrichter nicht rechtzeitig eintraf ging das Finale mit großer Verspätung erst los. Nach der regulären und spannender Spielzeit (0:0) stand immer noch kein Sieger fest und somit ging es in ein Hochdramatisches Neunmeter schießen hinein. Leider haben wir das Neunmeter schießen mit 5:4 verloren und wurden Vizekreispokalsieger.

Meisterschaft 2019/2020

Für die Saison 2019/20 Hinrunde haben wir eine C-Mädchen Mannschaft gemeldet.

Da leider in den Kreisen Uelzen, Lüneburg u. Lüchow/Dannenberg nur eine Mannschaft (JSG Wipperaue) in der Heide-Wendland Kreisliga gemeldet worden ist, hat man sich dafür entschieden dass unsere Mannschaft, als C-Mädchen Mannschaft gemeinsam bei den B-Mädchen mit spielen zu lassen. Skeptisch sind wir an diese Sache herangetreten, da ja ein Altersunterschied teilweise bis zu 4 Jahren der Mädchen waren. Um so mehr war die Freude auf unsere Seite. Die Mädchen schafften tolle Ergebnisse, dass Sie momentan einen hervorragenden tollen Platz belegen.

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
1.	SV Teutonia Uelzen (B-Jun.)	8	35 : 10	16
2.	Union Bevensen (B-Jun.)	8	34 : 8	15
3.	TUS Woltersdorf (B-Jun.)	9	17 : 17	12
4.	FC Gartow (B-Jun.)	6	15 : 22	7
5.	TuS Barskamp (B-Jun.)	8	30 : 54	7
6.	JSG Wipperaue (C-Jun.)	7	17 : 20	6
7.	FC Heidetal (B-Jun.)	8	10 : 27	1
8.	SG Hohnstorf o.W.	8	0 : 0	0

JSG Tag in Oetzen

Seit mehreren Jahren der Abwesenheit durch Teilnahmen an Bezirksmeisterschaften waren die Mädchen mal wieder dabei (grins).

Bei herrlichen sonnigen Wetter (sehr warm) haben wir durch einige Spiele gegen unsere Jungs der JSG Wipperaue gezeigt, dass unsere Mädels ein Kämpferherz haben und gut mithalten können.

Und sonst so?

Auch diesem Jahr gab es wieder viele Gründe zur Freude, wir konnten die Mannschaft mit einem Satz Trikots mit großer Unterstützung des TSV Suhlendorf neu ausstatten.

Weiterhin wurden die jungen Mädchen mit neuen Regenjacken von „Unsere EDV“, Dienstleister im Bereich IT, aus Uelzen Wetterfest gemacht.



Aus der Mannschaftskasse wurden für die richtige Verstaueung der diversen Sportsachen einheitliche Sporttaschen angeschafft.

Hallen-Saison 2019/20

Da haben wir eine C-Mädchen Mannschaft gemeldet. Durch glückliche Spiele in der Vor.- und Rückrunde haben sich Mädchen für das Finale in Bleckede qualifiziert.

Am Finaltag sind die Mädchen voll motiviert in das Turnier hineingegangen. Voller Stolz können wir vom Trainergespann sagen, die Mädchen haben sich wie immer aufopferungsvoll und sich teuer verkauft, sodass leider auch unglückliche Niederlagen gegen uns bekommen haben.

Zum Schluss hat es für die tollen tapferen Kämpferinnen zum hervorragenden 4. Platz gereicht.

Ein großes Dankeschön geht an Markus Bremer und seine U12, gemeinsam mit den Mädchen beim Training gegenseitig tolle Unterstützung geben.

Bedanken möchten wir uns bei allen Spendern die uns tatkräftig unterstützt haben groß und klein ohne Rang: Unsere EDV (August Müller), Intersport Ramelow, TSV Suhlendorf sowie den Förderverein des TSV Suhlendorf.

Jörn Geißler und Mirco Six

VGH Girls-Cup 2019

JSG Wipperau gewinnt den VGH Girls-Cup 2019 der Region Lüneburg

Beim VGH Girls-Cup 2019 in Bienenbüttel sind wir mit einer Mannschaft angetreten. Die Mädels der JSG Wipperau konnten tolle Ergebnisse erzielen. In der Gruppenphase standen die D-Mädchen auf 2.ten Platz und im Halbfinale haben wir glücklich 3:2 gegen JSG Röbbelbach gewonnen.

Im Finale haben wir mal wieder mit dem VfL Lüneburg die Klingen gekreuzt. Von Beginn an haben unsere Mädels Druck ausgeübt und nach herrlichen Toren von Mia Mennerich und Johanna Belitz souverän mit 2:0 gewonnen.

Der Jubel war riesig, unsere Mädels haben sich durch tollen Leistungen Spiel um Spiel tatsächlich bis ins Finale vorgekämpft. Im Finale haben unsere Mädels offensiv toll Druck gemacht, aber sich auch defensiv richtig reingehauen.

Somit können wir auch sagen, das wir mehr als stolz auf unsere tollen Kämpferinnen sind. Nun fiebern wir uns auf die Endrunde in Barsingshausen zu und freuen uns riesig drauf und sind gespannt, was uns dort erwartet.

Mit den Gewinn des VGH Girls-Cup 2019 der Fußballkreise Heide-Wendland und Celle ist die JSG Wipperau erst die zweite Uelzener Mannschaft in der Geschichte dieses Wettbewerbs die sich für die Endrunde in Barsingshausen qualifiziert hat.

So sehen glückliche Siegerinnen aus:



Hinten links: Nicole Bruck (Co-Trainerin), Freyja Six, Johanna Berning, Ginga Bruck, Pia Grützmacher, Nina Anusch,

Mia Mennerich, Luisa Busse, Jörn Geißler (Trainer)

Vorne Knieend: Sophia Busse, Anna Daasch, Valentina Ludolphs, Michelle Schmack, Johanna Belietz

Vorne liegend: Noomi Mennerich

Endrunde VGH Girls-Cup 2019 in Barsinghausen

Riesenpech für unsere Mädels der JSG Wipperau, scheiden äußert unglücklich mit einem Törchen unterschied aus.

JFSG Allertal-Düshorn, TV Dinklage und die JSG Wipperau hatten am Ende der Vorrundengruppe C jeweils sechs Punkte, doch mussten unsere Mädels aus dem Turnier ausscheiden, weil im Vergleich mit Dinklage ein einziges Törchen fehlte. Es war dennoch ein aufregender Tag für unsere Mädels, das nach der Ankunft noch immer nicht so recht glauben konnte, eines der besten 16 Teams Niedersachsens zu sein. Dazu kam, dass die Mannschaft im August-Wenzel-Station spielen durfte und eine solche Atmosphäre noch nicht kannte. Auftakt nach Maß, es begann vielversprechend. Gegen den SC Baccum siegten unsere Mädels von der JSG Wipperau mit 2:0 durch zwei Tore von Freyja Six. Allerdings verletzte sich Johanna Belitz und konnte nicht weitermachen. Ein Sieg gegen den TV Dinklage und der Einzug in die nächste Runde wäre gebucht gewesen. Doch wir verloren es mit 0:2. Die Entscheidung übers Weiterkommen fiel somit erst im letzten Gruppenspiel. Ein Sieg mit zwei Toren Unterschied gegen FSJG Allertal/Düshorn und wir wären weiter. Die Mädchen taten alles für ihren Traum, jedoch reichte es am Ende nur zu einem Tor von Mia Mennerich (1:0).



Den berühmten Tick eher am Ball ist die Spielerin der JSG Wipperau (r.) im Spiel gegen den TSV Adendorf.

Gruppe C:

JSG Wipperau – SC Baccum 2:0, FJSG Allertal-Düshorn – TV Dinklage 1:0, TV Dinklage – JSG Wipperau 2:0, SC Baccum – FJSG Allertal-Düshorn 0:4, JSG Wipperau – FJSG Allertal-Düshorn 1:0, SC Baccum – TV Dinklage 1:2

Die Tabelle:

1. FJSG Allertal-Düshorn (5:1 Tore, 6 Punkte), 2. TV Dinklage (4:2, 6), 3. JSG Wipperau (3:2, 6), 4. SC Baccum (1:8, 0)

Trotz des Ausscheidens waren wir vom Trainergespann Nicole Bruck (Assistentin) und Jörn Geißler (Trainer) stolz auf das Team.

Jörn Geißler

Trainer JSG Wipperau C-Juniorinnen

U16 – Jahrgang 2004-2005

Im Frühjahr 2019 befand sich das Team der damaligen U15 in der 2. Kreisklasse. Die Saison wurde unter der Leitung von S. Lindemann und Y. Warnecke mit 6 Siegen aus 6 Spielen erfolgreich bestritten.

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 U15 JSG Wipperaue (Suhl)	6	6	0	0	36 : 7	29	18
→ 2.	 U15 JSG Barskamp/Thomasburg II	6	4	0	2	21 : 10	11	12
→ 3.	 U15 JSG Röbbelbach	6	2	0	4	19 : 19	0	6
→ 4.	 U15 Dahlenburger SK	6	0	0	6	3 : 43	-40	0

Mit dem Aufstieg war die Erwartungshaltung recht klar für die darauffolgende Saison - Euphorie mitnehmen und Liga halten. Das Trainerteam wechselte ein wenig, S. Lindemann gab die Leitung ab und war auf Abruf noch für das Team da. Trainiert wurde es von nun an durch Yeshe Warnecke und Christoph Riemer. Einen inoffiziellen Abgang hatte das Team zum Anfang der Saison zu verkraften durch Vasil Daskalov. Dafür konnte man Gavin Bäse als Neuzugang verbuchen.

Die Vorbereitung für die Spielzeit 19/20 lief sehr gut. 2-3 Trainingseinheiten fanden wöchentlich statt sowie ein Trainingstag an einem Wochenende mit anschließendem gemeinsamen Bundesliga gucken.



Mit neu gesponserten Trikots durch Marco Ladewig (Signal Iduna) startete die Mannschaft erfolgreich mit 3 siegreichen Spielen. Anschließend verlief der Rest der Saison eher durchschnittlich. Grund zur Freude bereitete das letzte Spiel der Saison. Mit 11 Mann fuhr das Team nach Ebstorf und wuchs über sich hinaus. Gegen einen starken Gegner rückte die Mannschaft geschlossener zusammen denn je und konnte somit einen Punkt entführen. Ebenfalls erwähnenswert sind die 14 erzielten Saisontore von Jonas Abraham, der hiermit maßgeblichen Anteil am Erfolg seiner Mannschaft hatte.

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 U16 Lüneburger SK H	8	7	0	1	33 : 7	26	21
→ 2.	 U16 JSG Wriedel/Eb/Ba	8	6	1	1	31 : 14	17	19
→ 3.	 U16 JSG Wipperaue (Suh)	8	3	1	4	28 : 26	2	10
→ 4.	 U16 JSG Gellersen/Reppenstedt	8	1	1	6	12 : 44	-32	4
→ 5.	 U16 JSG Breselenz/Kü	8	1	1	6	12 : 25	-13	1

Bei den Hallenkreismeisterschaften in Bleckede hatte das Team leider nicht das Glück gepachtet. Etwas unglücklich traf man zumeist nur das Aluminium, weswegen die Jungs etwas niedergeschlagen den Heimweg antraten.

Für die anstehende Saison kann die Mannschaft bereits einen Neuzugang verbuchen. Der 14 jährige Magnus Kiefert, ehemals Röbbelbach, ist seit Ende Dezember zur Mannschaft gestoßen und findet sich bereits sehr gut zurecht. Die Winterpause wird ununterbrochen genutzt. Trainieren tut das Team 2 Mal die Woche in der kleinen Roscher Halle.

Mit dem Aufstieg war nicht ganz klar wohin der Weg führt. Allerdings haben die Jungs definitiv bewiesen zu Recht der Liga anzugehören. Wir blicken geschlossen als Mannschaft positiv der anstehenden Saison entgegen.

Beste Grüße,

Yeshe Warnecke, Christoph Riemer und Stephan Lindemann
Trainer JSG Wipperaue U16

Der Kader 2019/2020

Bannehr	Alexander (m)	14.04.2004 (15) D
Bäse	Gavin (m)	11.03.2005 (14) D
Belitz	Yannick (m)	08.09.2004 (15) D
Böhlert	Leon (m)	28.07.2004 (15) D
Abraham	Jonas (m)	14.02.2004 (15) D
Helmke	Max Henrik (m)	24.11.2004 (15) D
Horstmann	Lennart (m)	24.06.2005 (14) D
Misselhorn	Josua Maximilian (m)	31.12.2005 (13) D
Müller	Niclas (m)	03.09.2004 (15) D
Peters	David (m)	11.07.2005 (14) D
Schiller	Marlon (m)	24.06.2005 (14) D
Tewes	Marcel (m)	05.10.2004 (15) D
Wünsch	Tillmann (m)	19.02.2005 (14) D
Zugier	Jan Phillip (m)	12.03.2005 (14) D
Zugier	Tim Magnus (m)	21.03.2004 (15) D

Weitere Mannschaften der JSG Wipperaue

Neben den 5 bereits vorgestellten Mannschaften, die alle ihre Spiele in Suhlendorf austragen, spielen in der Samtgemeinde und somit in der JSG Wipperaue noch weitere 4 Mannschaften.

Mannschaft	Jahrgang	Trainer	Spielort
U 7 / U 8	2013 u. jünger	Dennis und Maik Mittelstädt	Oetzen
U 10	2010 - 2011	Dennis Thomsen	Oetzen
U 14	2006	Oliver Gampe, Achim Großmüller	Oetzen
U 17	2003	Lars Richter	Rosche

Von kurzbeinig bis halbstark – in der JSG Wipperaue findet jedes Kind eine Möglichkeit um altersgerecht Fußball zu spielen.



JSG-Tag in Oetzen

10 Mannschaften, unterschiedliche Trainingszeiten und Spielorte, unterschiedliche Trainer, unterschiedliche Altersklassen, aber überall ist die JSG Wipperau drin.

Um die JSG für alle sichtbar und erlebbar zu machen, feiern wir schon seit Gründung der JSG einen gemeinsamen Saisonabschluss, den dem alle Mannschaften herzlich eingeladen sind.

Der Ausrichter wechselt jährlich. Nachdem wir im Vorjahr in Wellendorf zu Gast waren, fanden wir uns in diesem Jahr in Oetzen zusammen. Das Team von Jugendleiterin Sabine Lange hatte für perfekt präparierte Plätze, ordentlich heißes Wetter und tolle Verpflegung mit Waffeln, Bratwurst und Kuchen gesorgt. Gegen die Hitze ließ außerdem eine große Beregnung, welche sich zwischendurch zur heimlichen Attraktion der Kids entwickelte.

Traditionell dürfen unsere JSG-Mannschaften zum Saisonabschluss gegeneinander kicken und sich die jüngeren mit den Älteren messen. Auch die Eltern müssen zeigen, was sie können und ob Sie mit Ihren Kids noch mithalten können.



Wenn gerade kein Spiel war, konnte man sich entweder ein schattiges Plätzchen suchen, Pläne für die neue Saison schmieden oder auf dem A-Platz das DfB-Fußballabzeichen absolvieren. Hier war Kopfballgefühl, Zielgenauigkeit und Dribbelstärke gefragt.

Die neue U7-Mannschaft des TSV Suhlendorf hat den JSG-Tag genutzt, um sich überhaupt zusammenzufinden und sich bekannt zu machen. So konnten sich Eltern, Kids und Trainer schon vor den Ferien kennenlernen und beraten, zu welchen Trainingszeiten es nach den Ferien mit Fußball losgeht.

Bis dahin eine schöne Sommerpause ☺



Partnerverein VfL Wolfsburg

Die JSG Wipperau freut sich ein Teil dieses Projektes zu sein und auf die Zusammenarbeit mit dem VfL Wolfsburg.

Im Jahr 2019 waren wir wieder auf Einladung des VfL mit der JSG bei den Wölfen im Stadion. Und dieses Jahr ist was Verrücktes passiert.

Nachdem wir uns in den letzten 5 Jahren regelmäßig bei Spielen im tiefsten Winter den Popo abgefroren haben, ging es diesmal schon am 3. Spieltag, also mitten im SOMMER nach Wolfsburg. Wir genossen das schöne Wetter.

Das Spiel gegen Aufsteiger SC Paderborn war jetzt nicht direkt etwas für Fußballfeinschmecker. Aber irgendwas ist ja immer...

Beim leistungsgerechten 1:1 haben wir von unseren guten Plätzen dicht am Spielfeldrand zumindest 2 Tore gesehen und einen schönen Tag in Wolfsburg gehabt.

Die 2 Busse haben uns nach dem Spiel wieder heile nach Hause gebracht.



Herrenfußball

Erste Herren – Totgesagte leben länger

Das Fußballjahr 2018 endete mit der Hinserie alles andere als optimal und wir gingen mit einem großen Abstand zum Nichtstiegsplatz in die Winterpause. Somit standen wir 2019 gleich mit dem Rücken zur Wand und mussten eine Aufholjagd starten, um das Ziel Klassenerhalt irgendwie noch zu schaffen. Dafür sollten wir alle noch näher zusammenrücken und versuchen den Spaß am Fußball wieder zu finden. Auch zu Beginn der Rückrunde lief es anfangs alles andere als rund. Zwischenzeitlich betrug der Abstand auf das rettende Ufer 11 Punkte und vermutlich niemand hätte noch irgendwas auf uns gesetzt.



Bei einem gemeinsamen Frühstück von Förderkreis, Fans und Freunden vor dem Heimspiel gegen Liepe, organisiert vom Vorstand, war die Aussichtslosigkeit bereits groß. Es wurde schon der Wiederaufstieg aus der 2. Kreisklasse im Jubiläumsjahr ins Auge gefasst.

Mit dieser Aussichtslosigkeit im Gepäck, passierte gegen Liepe und auch in den nächsten Spielen etwas, was an ein Wunder grenzt. Wir starteten eine Serie von sechs Siegen und einem Unentschieden und konnten den Klassenerhalt sogar vor dem letzten Spieltag sichern. Bewundernswert war hierbei auch, dass uns dieses Kunststück trotz personeller Notlage gelungen ist. Hierfür möchte ich mich nochmal beim ganzen Verein und besonders bei den Spielern aus der Zweiten bedanken, die uns tatkräftig unterstützt haben, egal ob auf oder neben dem Platz. Ohne eure Unterstützung wäre das Ganze nicht möglich gewesen. Die Nichtabstiegsfeier konnte starten.



Mit seinen Toren zum 2:1-Sieg schockte Suhlendorfs Yeshe-Kilian Warnecke (rechts) den TuS Ebstorf und feierte mit dem TSV den Klassenerhalt.

FOTO: DE LA PORTE (ARCHIV)



Alles reinwerfen: Der TSV Suhlendorf (rechts Jasper Wiese) holte jetzt schon mehr Zähler als in der gesamten Hinrunde der letzten Saison; nun wollen die Rot-Weißen gegen Zernien weiter draufsattein. FOTO: DE LA PORTE

Mit diesem Wind im Rücken gingen wir in die neue Saison 2019/2020. Personell hat sich auch einiges getan. Wir mussten Leistungsträger gehen lassen, bekamen aber auch einige gute Kicker dazu. Die Hinserie verlief um einiges besser als im Vorjahr und wir holten genug Punkte um auf einem gesicherten Nichtabstiegsplatz überwintern zu können.

Hinten raus hätten wir uns vielleicht den einen oder andern Dreier mehr gewünscht und somit gingen wir mit einigen Unentschieden in die Winterpause. Wir wollen natürlich das Jubiläumsjahr genauso erfolgreich beginnen und dafür haben wir einige Spieler dazu bekommen, die uns sicherlich nicht schlechter machen werden. Von daher sind wir recht zuversichtlich und freuen uns auf die Rückserie.



Hinten v.l.n.r.: Trainer Stephan Lindemann, Jonny Ellenberg, Timo Badke, Jens-Uwe Weickardt, Johannes Graf, Jasper Wiese, Jaari Warnecke, Jan-Patrick Mirow, Co-Trainer Daniel Wenck
vorne v.l.n.r.: Andre Behn, Andy Sommerfeld, Daniel Guskau, Tristan Wiechel-Kramüller, Maik Riedel, Patrick Kriebel.

Eure 1. Herren wünscht allen ein erfolgreiches Jubiläumsjahr.

Stephan Lindemann
Trainer 1. Herren

Zweite Herren - Wiederauferstehung

„Zum Ende der Saison 2017/18 stand die Auflösung der II. Herren und das Ende einer Ära.“

So begann der Jahresbericht 2018 für die 2. Herren. Melancholisch wurde hier von der 2. Abschied genommen und das Experiment Altherren vorgestellt. Das Experiment endete aufgrund Spielermangels jedoch bereits zur Rückrunde, so dass zunächst nicht ganz klar war, wie und ob es mit dem Herrenfußball außerhalb der 1. Herren weitergehen sollte.

Nach Beratung zwischen Vereinsführung, Verantwortlichen der Fußballsparte und dem alten Mannschaftsrat war jedoch schnell klar, dass man vor dem Jahr des 100jährigen Vereinsjubiläums alles daran setzen wollte, wieder einen Spielbetrieb einer Reservemannschaft auf die Beine zu stellen. Ohne Spielgemeinschaftspartner war und ist dies allerdings nicht zu realisieren. Mit Rosche und Wellendorf fanden wir die nötigen Partner, so dass es zur Saison 2019/2020 zur Wiederauferstehung der 2. Herren kam.

Zieht man zur Halbzeitbilanz nur die Tabelle heran, ist das Fazit sicherlich etwas ernüchternd. Mit im Durchschnitt zwei verletzten Spielern pro Spiel, davon auch viele langzeitverletzte Leistungsträger, müsste aber wahrscheinlich jede Mannschaft kleine Brötchen backen. Natürlich haben wir nichts desto trotz den Ehrgeiz und Willen die Rückrunde positiver zu gestalten. Zumal dies sicherlich unseren eigentlichen Schwerpunkt unterstützen würde, nämlich den Spielbetrieb nicht nur für die Rückrunde, sondern auch darüber hinaus sicherzustellen.

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 BSV Union Bevensen II	9	7	1	1	43 : 16	27	22
↗ 2.	 SV Veerßen II	9	7	0	2	27 : 11	16	21
↘ 3.	 SG Wrest./Stad./Lehm. II	9	6	1	2	25 : 17	8	19
→ 4.	 Spvgg Oetzen/St. II	9	6	0	3	30 : 19	11	18
→ 5.	 SG Natendorf/Jast. II/Ebst. III	9	4	0	5	28 : 38	-10	12
→ 6.	 SG Weste/Edd. III	9	3	2	4	20 : 25	-5	11
↗ 7.	 SV Ostedt II	9	3	1	5	22 : 32	-10	10
↘ 8.	 MTV Barum III	9	3	0	6	27 : 26	1	9
↘ 9.	 SG Suhlend./Ros./Well.	9	2	1	6	13 : 21	-8	7
→ 10.	 SG Hösser./Sud.IV/Ger.II	9	0	2	7	7 : 37	-30	2

Abschließend gilt mein besonderer Dank all denen, die an unserer Wiederauferstehung so beherzt mitgearbeitet haben. Stellvertretend möchte ich hier unsere Vereinsvorsitzende Katja, Olli, Zaddé, Moritz, Potty, Basti, Eckhard „Specki“ Meyer, Zappo und Pasi nennen, ohne die dies sicher nicht gelungen wäre. Danken möchte ich aber auch den alten Recken und den jungen Wilden, egal ob aus Wellendorf, Rosche oder Suhlendorf, die weiterhin Bock haben für die II. die Fußballstiefel zu schnüren, die der Mannschaft wieder Leben eingehaucht haben und somit die großartige Saga der 2. Herren fortschreiben. „Nur der TSV!“

Tobias Erwins
Trainer 2. Herren

Schiedsrichter

Unser Schiedsrichter-Jahr 2019 hat so richtig erst mit unserer internen Weihnachtsfeier am 18.02.2019 begonnen. Bei Pizza und kalten Getränken haben wir uns über aktuelle Themen und das vergangene Schiedsrichter-Jahr unterhalten.

Sebastian „Hightower“ Grafe hat uns leider zur neuen Saison verlassen, wodurch wir nun wieder zu fünft unterwegs sind. Wir wünschen ihm alles Gute.

Jörn Geißler leistet nach wie vor sehr zufrieden stellende Leistungen bei uns im NFV Kreis Heide-Wendland. Er leitet diverse Jugendspiele, Herrenspiele in der Kreisklasse und ist zusätzlich noch als Beobachter und Coach für unsere Jungschiedsrichter unterwegs.

Christoph Ramünke ist weiterhin im Vorstand des NFV Heide-Wendland aktiv. Wenn es die Zeit erlaubt, ist er neben seiner Aufgabe als Familienvater weiterhin als Assistent im „Mädelsgespann“ in der Bezirks- und Landesliga der Herren unterwegs und unterstützt die Jungschiedsrichter bei Ihren ersten Spielen.

Jannes Schulze ist unser jüngstes Mitglied in Team und leitet neben seinen Ansetzungen für Jugendspiele im Kreis zusätzlich noch die Spiele beim TSV, bei denen offiziell noch keine Schiedsrichter angesetzt werden.

Jonas Schulze, Jannes Bruder, leitet ebenso wie Jannes Jugendspiele auf Kreisebene um beim TSV. Vielen Dank euch beiden für euer Engagement auf Kreisebene und natürlich auch im Verein!

Jan-Heinrich Lüske, der Obmann der Schiedsrichter, leitet weiterhin seine Spiele weiterhin in der Kreisklasse und in der Heide-Wendland Liga der Herren.

Der Kreisschiedsrichterausschuss richtet 2x im Jahr einen Schiedsrichteranwärterlehrgang aus. Die Schulungen werden über das Internet stattfinden. Es werden lediglich 3 Treffen benötigt. Den Rest machen die Anwärter von zu Hause aus. Dies hat den Vorteil, dass die berufstätigen nach der Arbeit, wann immer sie wollen, die Regelfragen bearbeiten können. Mehr Flexibilität geht nicht! Wer Interesse hat meldet sich bitte bei Jan-Heinrich oder beim Vorstand.

Einen besonderen Dank möchten wir an dieser Stelle dem Vorstand und Uwe Schermuksnat aussprechen für die immer reibungslose Organisation vieler verschiedener Termine! Wir wünschen allen ein pfiffiges, erfolgreiches und verletzungsfreies Jahr 2020!!!

Jan-Heinrich Lüske
Schiedsrichter-Obmann



Tischtennis

Im Mai 2019 wurde die Tischtennisabteilung des TSV 10 Jahre alt! Zunächst möchten wir daher auf die vergangenen 10 Jahre (Mai 2009 bis Mai 2019) zurückblicken:

Im Jahr 2009 beendete der TSV Suhlendorf die vierjährige Zusammenarbeit mit dem TuS Soltendieck in der Abteilung Tischtennis. Vier Jahre haben die Spieler Carsten Moritz, Christoph Barth, Eckhard Schneider, Hartmut Ramünke, Helmut Schulze, Hinrich Gröfke und Wolfgang Pengel für den TuS Soltendieck gespielt. Während dieser Zeit kamen auch noch Gerhard Ketler und Karsten Kalweit hinzu.



In der Saison 2008/2009 gab es einige Schwierigkeiten zwischen den Spielern beider Vereine. Einige unserer Spieler wollten mit dem TT-Spielen aufhören.

Im Winter 2008/2009 hatte es einige Gespräche mit Michael Mantzel, Dennis und Jörg Podleska gegeben. Alle Drei meldeten Interesse an auszuhelfen, wenn wir wieder eine eigene Mannschaft auf die Beine stellen könnten. Bei der erweiterten Vorstandssitzung im Januar 2009 sprach ich mit Torsten Weissert, der zu diesem Zeitpunkt noch beim SC Kirch-/Westerweyhe spielte. Auch er versprach, wieder in Suhlendorf zu spielen, wenn wir eine eigene Mannschaft melden. Bei einem Treffen wurde der Entschluss gefasst, in der neuen Saison eine eigene Mannschaft zu melden. Von den Spielern, die beim TuS Soltendieck spielten, kamen Carsten, Christoph, Eckhard, Hartmut und ich zurück. Hinrich, Kalli, und Gerhard blieben noch ein Jahr in Soltendieck. Ich beantragte beim TTKV eine Spielberechtigung für die 1. Kreisklasse. Mit den fünf Spielern vom TuS Soltendieck sowie Dennis, Jörg, Mitch und Torsten wurden wir sofort Meister und stiegen in die Kreisliga auf.

2010 kamen dann Hinrich, Gerhard und Kalli zurück. Dieser Erfolg gleich im 1. Jahr weckte das Interesse bei weiteren Sportlern. Neu fingen Kai-Oliver Latzko, Michael Wilke, Christian Tismer, Roland Rinker und Kristian Linstedt an. Dadurch mussten wir eine 2. und 3. Mannschaft melden. Die 2. wurde sofort Meister und stieg in die 2. Kreisklasse auf.

2011 fingen Benni Graba, Sebastian Pengel und Willi Leip an. 2012 wechselte Claas Kupke vom SV Rosche zu uns und 2013 kam Jan-Philipp Könke aus der eigenen Jugend neu dazu.

In der Saison 2012/13 war es wieder die 2. Mannschaft, die Meister wurde und in die 1. Kreisklasse aufstieg. Im Jahr 2013 mussten wir dann auch noch eine 4. Mannschaft melden.

Die 3. Herren wurde in der Saison 2013/14 Meister der 3. Kreisklasse und stieg auf. Damit war es in der 5. Saison bereits der 4. Aufstieg. Die letzten Zugänge im Herrenbereich waren 2015 Achim Großmüller und 2017 Christoph Ramünke und Tim Schöpke.

Nach einigen ruhigen Jahren wurden die Spielzeiten ab der Saison 2017/18 erheblich schwieriger. Bedingt durch die Auflösung der 2. Bezirksklasse zogen es einige Kreis-mannschaften vor, in die Kreisliga zurückzugehen. Dadurch wurden alle Staffeln auf Kreisebene deutlich stärker. So kam es dazu, dass die ersten drei Mannschaften immer wieder mal gegen den Abstieg spielten.

2018 war es dann so weit. Die 2. Mannschaft stieg in die 2. Kreisklasse ab. Im Dezember 2018 mussten wir die 4. Mannschaft zurückziehen und nach der Saison 2018/19 musste auch die 3. Mannschaft absteigen.

Auch die 1. Mannschaft spielte gegen den Abstieg. Sie musste in die Relegation und schaffte durch einen Sieg gegen ESV Uelzen 1 gerade noch mal den Klassenerhalt.

Nicht vergessen wollen wir den Kreispokal. Das Highlight erlebten wir in der Saison 2014/2015. Die 1. Herren schaffte es bis in das Halbfinale und nahm am „Final-Four-Turnier“ teil. Ca. 40 Zuschauer aus Suhlendorf begleiteten die Mannschaft und sorgten für eine tolle Stimmung in der Sporthalle in Bad Bevensen. Nach großem

Kampf verlor die Mannschaft ihr Halbfinalspiel gegen den Titelverteidiger TSV Altenmedingen I (Bezirksliga) mit 3 : 8. Für Alle – Spieler wie Zuschauer – war dieser Tag ein Erlebnis.

Aber auch im Jugendbereich tat sich einiges in diesen 10 Jahren. Nach einigen Jahren Jugendtraining konnten wir erstmals zur Saison 2017/18 wieder eine Schülermannschaft melden. Mit Tim Magnus Zugier, Tim Grützmacher, Marcel Tewes, Pascal Tewes, Niklas Schlösser, Elias Barth und Noah Barth standen sieben Spieler zur Verfügung. Während der Saison wurden Max Helmke und Jannis Pollehn nachgemeldet.

Gleich im 1. Jahr belegte diese Mannschaft einen hervorragenden zweiten Platz in der Kreisliga Schüler.

Für die Saison 2018/19 meldeten wir eine Jungen- und eine Schülermannschaft, da Tim Grützmacher altersbedingt nicht mehr in der Schülermannschaft spielen durfte. Durch diese Umstellung mussten beide Mannschaften in dieser Saison leider etwas Lehrgeld zahlen. Die Jungenmannschaft belegte den 5. Platz in der Kreisliga und die Schülermannschaft den 7. Platz.

Seit der Neugründung richtete der TSV zudem noch vier Mini-Meisterschaften aus.

Die Herrenspieler feierten das Jubiläum am 01.06.2019 mit einer Planwagenfahrt anlässlich der kulturellen Landpartie durch den Kreis Lüchow-Dannenberg. Dabei wurde auch das Grenzlandmuseum in Göhr besichtigt. Im Rahmen der kulturellen Landpartie wurde in Kussebode und Bussau ein Zwischenhalt eingelegt. Nach Rückkehr verbrachten wir noch einen gemütlichen Abend im Vereinsheim.



Die Fahrt kann losgehen - der Planwagen ist bestückt!



Unser 1. Halt am Grenzlandmuseum in Göhr



Getränkepause in Bussau

Nach so viel Nostalgie aber nun zum aktuellen Spielbetrieb der Saison 2018/2019 und 2019/2020:

Tischtennis - 1. Mannschaft:

Die Saison 2018/2019 war von Anfang bis Ende vom Kampf gegen den Abstieg geprägt. Zum Schluss belegte die Mannschaft den 8. Tabellenplatz und musste in die Relegation.

Am Freitag, den 10.05.2019, fand in der Sporthalle in Suhlendorf das Relegationsspiel zwischen den 1. Mannschaften des TSV Suhlendorf (8. Platz Kreisliga) und des ESV Uelzen (2. Platz 1. Kreisklasse) statt. Eine für TT-Verhältnisse große Zuschauerschar – auch der ESV Uelzen war stark vertreten – sah über weite Strecken spannende Spiele. Das Ergebnis von 8:2 für den TSV Suhlendorf hört sich zum Schluss deutlicher an als es in den einzelnen Spielen zum Teil tatsächlich war. Für den TSV punkteten Gröfke/Kupke, Schöpke (2), Gröfke (2), Kupke (2), Mantzel; für ESV Uelzen waren Vogel/Schott und Wauschkuhn siegreich. Damit hat die Mannschaft des TSV den Klassenerhalt geschafft und spielt weiterhin in der Kreisliga.



v.l.n.r.: Tim Schöpke, Michael Mantzel, Hinrich Gröfke, Claas Kupke

In der Saison 2019/2020 sieht es bisher für die 1. Herren nicht besser aus. Nach der Vorrunde belegt sie den 9. Platz, der den Abstieg bedeuten würde.

<u>Abschlusstabelle Kreisliga Saison 2018/2019</u>			<u>Vorrunde Kreisliga Saison 2019/2020</u>		
1	<u>TSV Wrestedt-Stederdorf</u>	29:7	1	<u>Post SV Uelzen IV</u>	14:4
2	<u>Post SV Uelzen IV</u>	27:9	2	<u>ESV Uelzen</u>	12:6
3	<u>TSV Altenmedingen II</u>	24:12	3	<u>TSV Altenmedingen II</u>	12:6
4	<u>MTV Himbergen III</u>	21:15	4	<u>SC Kirch- und Westerweyhe</u>	12:6
5	<u>TuS Ebstorf</u>	18:18	5	<u>TuS Ebstorf</u>	12:6
6	<u>TTG Hanstedt/Wellendorf</u>	17:19	6	<u>TTG Hanstedt/Wellendorf</u>	9:9
7	<u>TuS Bodenteich</u>	13:23	7	<u>TSV Bienenbüttel II</u>	6:12
8	<u>TSV Suhlendorf</u>	11:25	8	<u>TuS Bodenteich</u>	6:12
9	<u>TSV Bienenbüttel II</u>	11:25	9	<u>TSV Suhlendorf</u>	5:13
10	<u>TV Rätzlingen II</u>	9:27	10	<u>MTV Himbergen III</u>	2:16

Aktueller Kader der 1. Mannschaft:

1. Tim Schöpke, 2. Hinrich Gröfke, 3. Claas Kupke, 4. Karsten Kalweit (Mannschaftsführer), 5. Michael Wilke, 6. Michael Mantzel

Tischtennis - 2. Mannschaft:

Am Ende der Saison 2018/2019 belegte die 2. Mannschaft den 8. Tabellenplatz. Sie konnte damit in der Rückrunde nicht ganz an die Leistungen der Vorrunde (3. Platz) anknüpfen. Alles in Allem war es aber eine ordentliche Saison.

Ganz anders sieht es auch bei der 2. Mannschaft in der Saison 2019/2020 aus. Aufgrund vieler Personalausfälle konnte fast nie die gleiche Mannschaft spielen. Das Ergebnis kann man in der Tabelle sehen. Am Ende der Vorrunde reichte es nur zum 8. Platz, der die Relegation bedeuten würde.

<u>Abschlusstabelle 2. Kreisklasse</u> <u>Saison 2018/2019</u>			<u>Vorrunde 2. Kreisklasse</u> <u>Saison 2019/2020</u>		
1	<u>MTV Barum</u>	38:2	1	<u>MTV Gerdau II</u>	18:0
2	<u>Post SV Uelzen V</u>	37:3	2	<u>MTV Bad Bevensen</u>	13:5
3	<u>SV Rosche</u>	26:14	3	<u>TSV Bienenbüttel IV</u>	11:7
4	<u>MTV Gerdau II</u>	22:18	4	<u>SC Kirch- und Westerweyhe II</u>	10:8
5	<u>TSV Suhlendorf II</u>	22:18	5	<u>TSV Altenmedingen III</u>	10:8
6	<u>MTV Bad Bevensen II</u>	20:20	6	<u>ESV Uelzen II</u>	9:9
7	<u>SC Kirch-/ Westerweyhe II</u>	19:21	7	<u>SV Holdenstedt IV</u>	8:10
8	<u>ESV Uelzen II</u>	14:26	8	<u>TSV Suhlendorf II</u>	6:12
9	<u>TSV Bienenbüttel IV</u>	12:28	9	<u>TSV Bienenbüttel V</u>	3:15
10	<u>TSV Wrestedt/Stederdorf II</u>	5:35	10	<u>SV Schwarz-Weiß Bankewitz</u>	2:16
11	<u>TSV Suhlendorf III</u>	5:35			

Aktueller Kader der 2. Mannschaft:

1. Christoph Barth, 2. Dennis Podleska, 3. Kai-Oliver Latzko, 4. Eckhard Schneider (Mannschaftsführer)

TSV - 3. Mannschaft:

Bei der 3. Herren zeigte die Saison 2018/2019, dass die 2. Kreisklasse für diese Mannschaft eine Klasse zu hoch ist. Aufgrund der Abmeldung der 4. Herren im Vorjahr und der Umstrukturierung der verbliebenen Mannschaften waren sich die Spieler aber von Beginn an bewusst, dass die Saison sehr schwer werden würde. Am Ende der Saison blieben nur der 11. Platz und der Abstieg in die 3. Kreisklasse.

Die Saison 2019/2020 sollte dann besser laufen – aber weit gefehlt! Einige Spieler nahmen sich eine Auszeit oder fielen aufgrund Verletzung langfristig aus. Die Mannschaft hatte mehrfach Schwierigkeiten genügend Spieler an die Tische zu bekommen. Zum Ende der Vorrunde belegt sie den letzten Platz.

<u>Abschlusstabelle 3. Kreisklasse</u> <u>Saison 2019/2020</u>		
1	<u>Post SV Uelzen VI</u>	16:2
2	<u>MTV Himbergen V</u>	14:4
3	<u>TuS Soltendieck II</u>	13:5
4	<u>TSV Wrestedt-Stederdorf II</u>	11:7
5	<u>MTV Gerdau III</u>	10:8
6	<u>MTV Barum II</u>	9:9
7	<u>VfL Suderburg II</u>	8:10
8	<u>TSV Altenmedingen IV</u>	7:11
9	<u>TTG Hanstedt/Wellendorf II</u>	2:16
10	<u>TSV Suhlendorf III</u>	0:18

Aktueller Kader der 3. Mannschaft:

1. Wolfgang Pengel, 2. Torsten Weissert, 3. Jörg Podleska, 4. Sebastian Pengel, 5. Marcel Tewes (SBE), 6. Christian-Oliver Tismer (Mannschaftsführer), 7. Tim Grützmaker (SBE), 8. Christoph Ramünke, 9. Wilfried Leip, 10. Thomas Bäther, 11. Jan Philipp Könke, 12. Tim Magnus Zugier (SBE), 13. Achim Großmüller, 14. Elias Barth (SBE)

In der Rückrunde der Saison 2019/2020 müssen sich alle drei Mannschaften gewaltig steigern, damit für alle zum Schluss der Klassenerhalt steht. Ich wünsche mir, dass auch die Spieler – die sich eine Auszeit genommen haben – das eine oder andere Mal Bereitschaft zeigen, bei Personalnot ihrer Mannschaft zu helfen.

Die Tischtennisabteilung des TSV wird im Jahr 2020 im Rahmen des Vereinsjubiläums ein kleines Jubiläumsturnier ausrichten. Neben Mannschaften des TSV werden jeweils zwei Mannschaften des SV Rosche und des SV Sandkamp an dem Turnier teilnehmen.

Das Turnier wird in der Sporthalle in Suhlendorf am 25.04.2020 stattfinden.

Euer Abteilungsleiter Tischtennis

Wolfgang Pengel

Tischtennis – Schüler- und Jungenmannschaft

Nachdem die zwei neuen Trainer (Wolfgang Rösler und Sascha Remus / beide TTG Hanstedt/Wellendorf) die beiden Mannschaften übernommen haben, wurde das Training auf insgesamt zwei Tage je Woche erweitert. Dadurch konnte man, trotz recht lockerem Training, eine spürbare Leistungssteigerung erkennen. Auch das Einsetzen weiterer Hilfsmittel wie Ballmaschine, Ballschüssel, usw. konnte zur Verbesserung und Abwechslung des Trainings beitragen.

Die Schülermannschaft belegte im Punktspielbetrieb nach der Hinrunde der Saison 2018/19 ohne Sieg und ohne Unentschieden den 6. Platz (von 7.). Die Rückrunde wurde schon etwas besser, so dass der erste Sieg und auch das erste Unentschieden eingefahren wurden. Bedauerlicherweise hat am letzten Spieltag der Tabellenletzte SC Kirch-/Westerweyhe gegen den extrem ersatzgeschwächten Meister Post Uelzen I ein Unentschieden geholt, so dass die Saison auf dem letzten Tabellenplatz beendet wurde. Die Stimmung war allerdings trotzdem weiterhin gut, so dass fleißig weitertrainiert wurde.

Zur neuen Saison 2019/2020 musste altersbedingt Jannis Pollehn in die Jungenmannschaft rutschen. Dieser Wegfall wurde glücklicherweise durch 2 neue Spieler (Cleif und Jamiro Kreuzfeldt) aufgefangen. Das viele Training hat sich gelohnt, so dass am Ende der Hinrunde 4 Siege und 2 Niederlagen erspielt wurden und somit ein hervorragender zweiter Tabellenplatz erreicht wurde (Punktgleich mit dem Tabellenführer).

Die Schülermannschaft (heißt jetzt Jungen 15) ist weiterhin in der Pokalrunde und spielt am 26.04.20 in Himbergen das Halbfinale und gegebenenfalls das Finale.

Die Jungenmannschaft (heißt jetzt Jungen 18) sind leider ganz knapp im Pokal im Viertelfinale ausgeschieden. Nach dem Sommer greifen wir wieder an!!! Ähnlich wie die Schülermannschaft belegte im Punktspielbetrieb die Jungenmannschaft nach der Hinrunde der Saison 2018/19 ohne Sieg und ohne Unentschieden den 5. Platz (von 5). Auch hier wurde es in der Rückrunde schon etwas besser, so dass die ersten 2 Unentschieden eingeholt wurden. Es blieb beim letzten Platz.

Die Hinrunde der Saison 2019/2020 wurde mit 8 Siegen und 2 Niederlagen beendet, so dass ein sehr guter 2. Platz erreicht wurde. Besonders stark war hier das ungeschlagene Doppel bestehend aus Tim Grützmaker und Marcel Tewes.

Des Weiteren haben Marcel und Pascal Tewes, sowie Jannis Pollehn und Felix Rösler im Mai erfolgreich das Regionsranglistenturnier in Dahlenburg bestritten. Pascal Tewes hat sich dabei dann auch noch für das Bezirksranglisten-Qualifikationsturnier Ende Juni in Drochtersen qualifiziert. Hier hat er nur knapp gegen den niedersächsischen Meister verloren. Aufgrund dieser guten Ergebnisse wurden 3 Spieler in das Kadertraining des Kreisverbandes Uelzen aufgenommen.

Insgesamt spielen bei uns 8 – 13 Jungen. Wer auch Lust hat Tischtennis zu spielen, ist jederzeit gerne willkommen. Unsere Trainingszeiten sind donnerstags von 18:00-19:30 und samstags von 10:30-12:00.



Trainer Jugendtischtennis

Wolfgang Rösler und Sascha Remus

Sport für Kids

Eltern-Kind-Turnen – Immer in Bewegung

Immer donnerstags gehört die Sporthalle den Kleinsten im Verein. Wir bieten abwechslungsreiche Sport- und Spielmöglichkeiten für Kinder von ca. 1-4 Jahren. Ob Sprungturm, Zirkuszelt, Krake oder Purzelbaumberg, mit kreativen Aufbauten, aus fast allem was die Turnhalle anbietet, werden die Kinder spielerisch in ihrer Entwicklung gefördert.

Wir Eltern und Großeltern beginnen um 16.15 Uhr gemeinsam mit dem Aufbau, jede Idee ist willkommen und jeder packt einfach an, wo er kann. Je nach Anzahl der helfenden Hände entstehen einfache Rutschen oder Schaukeln, bis hin zu aufwendigen Kletterlandschaften. Meist entscheiden die Kinder anders als gedacht und finden phantasievoll ganz eigene Nutzungsmöglichkeiten für die Aufbauten. Rollbretter, Springseile und Pezzibälle laden zum freien Spielen ein. Selbstgebaute LKWs gehören zu den Standards.



Nein, nicht so!

Gegen 17.15 Uhr bauen wir gemeinsam ab und die Kinder dürfen noch eine Runde auf dem Mattenwagen drehen. Dann verabschieden wir uns im Abschlusskreis bis zum Wiedersehen am nächsten Donnerstag.

Der anschließende Spurt in die Umkleiden für eine möglichst gesunde Stärkung gehört dann auch noch einfach dazu...

Sportkleidung ist nicht notwendig, Rutschesocken oder Hausschuhe reichen völlig aus.

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:

Friederike Flasche 0176 23926146

Maren Gröfke

Wir freuen uns auf Euch!

Eure

Maren Gröfke und Friederike Flasche



Sondern so!

SportKids 3-6 Jahre

Das Jahr 2019 begann für uns wie immer sehr schön.

Mit ca. 20 Kinder hüpfen und kletterten wir uns den Winterspeck wieder ab. Weiterhin versuchen wir die Kinder an das Langstreckenlaufen heranzuführen, was sie auch mit Begeisterung taten. Im Februar hatten wir mal wieder unser Fasching, was wie immer super angenommen wurde. Unser DJ Martin Rau hat die Kinder toll animiert. Auch waren viele Eltern dabei, die uns sehr unterstützt haben.

Viel Spaß hatten die Kinder auch im Altenheim Rosche. Wir haben dort mit den Damen und Herren getanzt und gespielt. Die Bewohner waren doch sichtlich gerührt.

Beim AZ-Lauf und beim Göhrdelauf haben unsere Kleinen auch wieder super abgeschnitten. Mit viel Spaß sind die Kinder bei beiden Läufen voller Ehrgeiz ins Ziel gelaufen.

Auch beim Sportabzeichentag haben sich ein paar Kinder versucht, die verschiedenen Aufgaben des Abzeichens zu erreichen. Dieser Tag war, dank Tina und vielen Helfern wieder einzigartig.

Im Dezember haben wir dann unser Jahr mit einer schönen, gesunden Weihnachtsfeier beendet. Statt Süßigkeiten gab es viel Obst und Gemüse zu naschen. Beim Schrottwichteln hatten wir auch sehr viel Spaß.



Zum Schluss sagen wir der Feuerwehr, allen Eltern und Tina herzlichen Dank für die tolle Unterstützung bei allen Veranstaltungen. Denn so macht es uns super viel Spaß und Freude mit den Kindern Sport zu machen. Wie immer montags von 15.30-16.30 Uhr in der Turnhalle Suhlendorf.

Eure Silvia und Sonja

SportKids 6-10 Jahre

Diese Truppe hat es faustdick hinter den Ohren. Nicht nur im Blödsinn machen, sondern auch im Sportlichen. Werde regelmäßig von den Kids überrascht, was sie alles so drauf haben.

Der Sportabzeichentag war ein Muss für diese Truppe. Mit Spaß und Feuereifer waren sie dabei und sind auch hier teilweise über sich herausgewachsen...Super!

Rosenmontag war diese Truppe sehr gut vertreten und hatte bei unserer Schnorrertour mit anschließender Feier in unserer Turnhalle mega Spaß.

Der AZ Abendlauf läuft seit Jahren in Kooperation mit unsere Grundschule. Wir übernehmen die Anmeldungen und die Schule den Bus.

Auch arbeiten wir bei den Sportabzeichen super zusammen. Ab und an fehlt mal ein Wert, den wir oder die Schule ergänzen können. Beides klappt immer super.

In Himbergen sind auch einige mitgelaufen. Dieser Lauf ist sehr ruhig und angenehm.

Finja Loreen Müller hat den 1.ten, Lina Sodowski den 2.ten, Isabell Latzko den 2.ten und Julius Sodowski den 3.ten Platz in ihren jeweiligen Altersklassen belegt !

Unsere Weihnachtsfeier haben wir in unserem Vereinsheim mit einem Preisknobeln gefeiert. Hilfe an den Tischen hatte ich von einigen Jugendlichen aus meiner großen Sportgruppe. Süßes haben die Eltern mitgebracht und so wurde fleißig genascht.

Natürlich gab es zum Nachhauseweg für jeden eine kleine Weihnachtstüte, die - wie mir berichtet wurde – nicht immer „heil“ zu Hause angekommen ist...;-))



Wir freuen uns über jeden, der dazukommen möchte. Denn Sport ist nicht nur für den Körper wichtig...! Immer Montags, von 16.30 bis 17.30 Uhr findet ihr uns in der Turnhalle.

Ich freue mich auf ein neues Jahr mit dieser Gruppe und lasse mich gerne weiter von dem Einen oder Anderen überraschen....

Eure Tina

Kinderfasching – Die Schnorrertour

Zu unserer diesjährigen Schnorrertour trafen wir uns auf Wöbse's Parkplatz, und von dort zogen die Ninjas, Prinzessinnen, Marienkäfer, Zauberer, Ritter, Punker, Fußballer und ganz viele toll verkleidete Kids mit Tröten bewaffnet los.

Unsere Ausbeute war riiiiieesig, sodass wir einige Male die Süßigkeiten von unserem Bollerwagen in das Feuerwehrauto umladen mussten -;)

Die Feuerwehr begleitet uns jedes Jahr mit einem Fahrzeug und 2 bis 3 Männern in voller Montur und Kelle. . Das hält unsere Schar sehr gut zusammen und Autos sehen uns schon von weitem. Euch einen ganz lieben Dank.

In der Turnhalle angekommen hörten wir schon Musik von DJ Martin Rau. Also fix in die Rutschesocken oder Turnschuhe und auf ins Getümmel...DJ Rau hat immer verschiedene Spiele auf Lager – für Groß und Klein..... Also Groß – traut euch einfach und feiert mit euren Kindern.....Macht auch viel mehr Spaß als nur zuzuschauen.

Es gab Kaffee und Kuchen (den die fleißigen Kuchenbäcker Manu Schiller, Conny Boehlke, Romina Niemann) uns für diese Faschingsparty gesponsort haben.



Pia Grützmacher, Alina Latzko und Lena Kloss waren fleißig dabei Getränke einzuschenken und Kuchen auszugeben.

Wir hatten dieses Jahr erstmals drum gebeten, Becher mit Namen zu versehen und mitzugeben. Hat nicht ganz so gut geklappt wie gewünscht, aber wir sind lernfähig.

Auch kassieren wir nichts ab, sondern bitten um eine Spende zum Abschluß.

In unserem Jubiläumsjahr ziehen wir zum Fasching am 21.02.2020 los und freuen uns auf alle, die Lust haben dabei zu sein. Mitglied oder nicht – jeder ist herzlich willkommen.

Wir, Sonja und Tina möchten uns ganz lieb bei allen bedanken, die uns bei dieser Aktion auf verschiedenste Art und Weise unterstützen.

Viiiiiielen lieben Dank...-:))

Leichtathletik

In dieser Gruppe sind die Kids 10 bis 17 Jahre alt. Riesen Spannweite, aber die Kids sind einfach klasse und gehen sehr fair miteinander um.

Zum Aufwärmen wird sich erst mal locker warm gelaufen, mit verschiedenen angesagten Varianten. Wettkämpfe, Zirkeltraining, Kraft, Ausdauer stehen auf unserem Plan. Wenn „meine“ Zeit um ist, werden die verschiedenste Spiele gespielt. Hockey ist nach wie vor der Renner. Spielen wir aber eher selten, da das ein wenig von einem „Gemetzel“ hat – überschüssige Kräfte ;-)

Unser Arbeitseinsatz rund ums Sportlerheim war wieder ein voller Erfolg. Da wir uns jedes Jahr kümmern, sind die Arbeiten nicht mehr so schwer und aufwendig. Erstmals waren auch ein paar Frauen mit dabei, die sich gründlich um so Einiges im Sportlerheim gekümmert haben. Auch da gibt es immer was zu tun. Herr Felgner drehte so manch Runde, um mit seiner Kehrmaschine die Tartanbahn auf Vordermann zu bringen. Gegrillt mit selbstgemachten Salaten würde natürlich selbstverständlich. Waren ja auch fleißig.... Somit war das Gelände und das Heim schick gemacht für den Sportabzeichentag, an dem die Gruppe fast vollzählig erschienen war. Auch wenn das Event Pflicht ist kommen sie mit einem dicken Lächeln und geben immer alles, um ihre Werte zu verbessern.



Die „Tina-Gruppe“ des TSV Suhlendorf hat mit Schaufeln und Harken die Sprunggrube und die Laufbahn im Mühlenstadion für den Sportabzeichentag des Vereins hergerichtet. Alle Helfer und der Vereinsvorstand freuen sich nun wieder auf einen sportlichen Wettkampf am kommenden Sonnabend. Wie in den letzten Jahren sind alle Stationen zur Abnahme des Deutschen Sportabzeichens besetzt, sodass für alle Interessierten eine große Auswahl bereitsteht. Beginn ist um 13 Uhr auf der Suhlendorfer Sportanlage.

FOTO: BÄTHER

Beim AZ Lauf konnten leider nicht soviel dabei sein, aber nächstes Jahr vlt. wieder.

So auch auf dem Himbergenlauf. Erstmals hab ich aber dort 10 km Läufer gemeldet : Dirk und Johanna Kandreyer, sowie Clara Strampe. Prima gemacht!

Unsere Weihnachtsfeier wurde mit Kegeln in der Mühle gefeiert. Die Schlittschuhbahn war leider geschlossen. Mit 28 Kiddies war es schon sehr eng und kuschelig, aber jeder hatte seinen Spaß. Auch wenn es schon die „Großen“ sind, gab es für jeden ein Weihnachtstütchen.



Wir sind Montags von 17.30 bis 19.00 Uhr in der Halle zu finden und laden jeden ein, der Lust hat mit zu sporteln. Ich freu mich auf Euch.

Eure Tina

Sportabzeichentag

Grundvoraussetzung zum Erlangen des Sportabzeichens ist eine Schwimmbescheinigung. Erw. 200 m in 11 min alle 5 Jahre, Kids ab 12 Jahren – 200m in beliebiger Zeit. Dann steht dem Rest nichts mehr im Weg ;-). Es gibt 4 Blöcke aus denen man mindestens eine Übung in Bronze absolvieren muß.

Wir bieten wahlweise für den Block Ausdauer an diesem Tag an :

- 20 km Rad
- 7,5 km Walken
- 3000 m Laufen

Für den Block Kraft:

- Medizinballwurf
- Kugelstoßen
- Steinstoßen
- Standweitsprung

Für den Block Schnelligkeit:

- Kurzstrecke (je nach Alter: 30, 50,100 m)
- 200 m Rad fahren (fliegender Start – außerhalb des Geländes)

Für den Block Koordination:

- Hochsprung
- Weitsprung
- Schleuderball
- Seilspringen
- Tischtennisabzeichen

Sportabzeichentag beim TSV Suhlendorf

Suhlendorf – Am kommenden Sonnabend, 11. Mai, richtet der TSV Suhlendorf seinen traditionellen Sportabzeichentag aus. Beginn ist um 13 Uhr auf dem Sportplatzgelände. Mitmachen kann jeder. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht notwendig. Angeboten werden die Blöcke Ausdauer, Kraft und Koordination. Außerdem muss eine Schwimmbescheinigung über 200 Meter (in elf Minuten) vorgelegt werden. Diese Zeit kann bei einem Schwimmmeister nachgewiesen werden. Auch die Suhlendorfer bieten bei Interesse einen Extra-Termin zur Schwimmabnahme an. Weitere Infos bei Christine Wiese, Telefon: (0 58 20) 17 75. Kurzentschlossene können sich am 11. Mai auch vor Ort anmelden.

Ich bin immer dafür einfach alles auszuprobieren, um dann die besten Werte gelten zu lassen. Dafür ist der Tag gedacht...

Fast alle da – kann losgehen.....

Mit ein paar Begrüßungsworten des Vorstandes wurde unser Tag zu um 13.00 Uhr eingeläutet.

Bei bewölktem Himmel, aber trocken, machten sich alle Teilnehmer mit großem Eifer auf den Weg zu ihren Stationen.

Zwischendurch konnte man sich in unserer Cafeteria mit Kaffee und Kuchen stärken. Anette, Conny, Christa und Beate hatten – wie immer – alles supi gut im Griff.

Unsere Besucher lobten die leckeren Torten und schauten unserem Treiben ganz entspannt zu. Also, gerne mal vorbei schauen und genießen...;-)



In unserer kleinen Pause wurden die Sportabzeichen von 2018 verliehen, wobei ich Wolfgang Pengel (40 x DSA) und Torsten Schlösser (20x DSA) besonders erwähnen möchte. Super Leistung !

Die Kiddies setzten ihre Gutscheine (jedes Kind bekam 3 Stück) in Eis, Kuchen, Würstchen oder Getränke um. Steffen Gottschalk und Frank Soppa sind so lieb und sponsorten uns die Letztgenannten. Lieben Dank euch ☺
Unsere kleinen Tanzmäuse unterhielten uns mit einer Tanzeinlage – total süüüß.
Sie waren soooo aufgeregt.

Zu um 17.00 Uhr wurde dann der Grill angeschmissen und ehrlich – wurde dann auch Zeit.
Sport macht hungrig !



Bei einem leckerem Büffet (die Mamas waren wieder mega fleißig am Salate machen :-)), Gläschen Sekt oder Bierchen wurde lange zusammen gegessen, geklönt, gelacht und hat diesen Tag schön ausklingen lassen....einfach herrlich...

An alle, die uns auf unterschiedlichste Weise an diesem Tag unterstützt haben:
Ein gaaaanz diiiickes Dankeschööööön.

Der nächste Sportabzeichentag findet am 2.Mai 2020 auf unserem Sportplatzgelände statt. Alle – auch Nichtmitglieder unseres Vereins – sind herzlich willkommen und eingeladen, sich am Abzeichen zu versuchen....
Es ist wirklich zu schaffen. Traut euch einfach!

Unter 0160/92985557 oder 05820/1775 (AB – melde mich definitiv zurück) beantworte ich euch gerne Fragen dazu.

Ich freue mich auf euch und hoffe, unsere Bestmarke an Teilnehmern mit eurer Unterstützung, in unserem Jubiläumsjahr zu knacken. Das wäre toll.

Bis dahin, euch ein tolles 2020, eure Tina ;-))

Deutsches Sportabzeichen 2019 TSV Suhlendorf

- 118 - Sportabzeichen

- 48 - Sportabzeichen für Erwachsene

<u>Bronze - 0 -</u>		<u>Gold - 28 -</u>	
<u>Silber - 20 -</u>			
Wiese, Finn (4)	Schulze, Jessica (3)	Wegener, Peter (50)	Cramer, Malte (2)
Gröfke, Moritz (15)	Strampe, Leon (2)	Dronsch, Stephan (5)	Fiedler, Gerhard (3)
Groth, Andreas (24)	Schulze, Andre (2)	Gröfke, Ulrike (12)	Graf, Johannes (5)
Guskau, Daniel (4)	Fiedler, Marina (3)	Leip, Wilfried (5)	Grütmacher, Sonja (12)
Kandreyer, Dirk (4)	Backes, Gabriele (4)	Lindemann, Stephan (5)	Krebel, Patrick (5)
Meyer, Imke (6)	Zornow, Mandy (5)	Pengel, Wolfgang (41)	Latzko, Kai-Oliver (23)
Schlösser, Torsten (21)	Grütmacher, Jens (3)	Puttnat, Dirk (5)	Mantzel, Michael (23)
Schulze, Nikolas (3)	Schenkel, Alina (1)	Reisener, Thomas (24)	Meyer, Lutz (7)
Warnecke, Yeshe (3)	Pickny, Carolin (2)	Riemer, Christoph (3)	Schiller, Manuela (3)
Weisert, Torsten (8)	Ludolphs, Anja (7)	Sommerfeld, Andy (1)	Warnecke, Jaari (1)
		Weissert, Petra (7)	Wiese, Christina (11)
		Wiechel-Kramüller, Tristan (2)	Wiese, Mara (5)
		Wiese, Jasper (4)	Wittekopf, Uwe (6)
		Wilke, Michael (11)	
		Zahrte, Jörn (10)	

- 14 - Familien-Sportabzeichen

<u>Familie Barth</u> Elias - Noah - Rebecca - Timon	<u>Familie Wilke/Fiedler</u> Carolin - Michael - Elisa - Luise - Marina - Gerhard	<u>Familie Grütmacher</u> Jens - Pia - Sonja - Tim
<u>Familie Kandreyer</u> Dirk - Johanna - Louisa - Sophia	<u>Familie Latzko</u> Alina - Isabell - Kai-Oliver	<u>Familie Ludolphs</u> Anja - Kate Sofia - Valentina-Ann - Ben-Luka
<u>Familie Backes/Henkman</u> Gabriele - Catharina - Cassandra	<u>Familie Schulze/Groth</u> Jessica - Andre - Andreas	<u>Familie Wiese</u> Christina - Finn - Jasper - Mara
<u>Familie Meyer</u> Ilka-Louise - Imke - Linda Marieke - Lutz - Tilmann	<u>Familie Schiller</u> Manuela - Marlon - Zoe - Lea	<u>Familie Kreuzfeldt</u> Joel - Cleif-Jermain - Janmiro
<u>Familie Weissert</u> Leonie - Petra - Torsten	Adrian Biermann - David Peters - Natascha von Hoogen - Marjena Ingerfeld	

- 70 - Jugendsportabzeichen

Bronze - 21 -

Henkman, Cassandra	Fiedler, Elisa	Dronsch, Lisa Marieke	Lehmann, Jolin		
Barth, Timon	Misselhorn, Josua	Ludolphs, Ben-Luka	Busse, Michel		
von Hoogen, Natascha	Tewes, Marcel	Ludolphs, Kate-Sofia	Busse, Mathis		
Schiller, Zoe	Podleska, Finja	Bösser, Joris			
Schiller, Marlon	Rosenberger, Jan	Barth, Elias			
Kandreyer, Louisa	Boehlke, Mathis	Barth, Rebecca			

Silber - 26 -

Henkman, Catharina	Multan, Sajjad		Ludolphs, Valentina-Ann		
Barth, Noah	Paddeo, Stephan		Bösser, Michel		
Kreuzfeldt, Joel	Kruppke, Johanna		Grütmacher, Tim		
Biermann, Adrian	Kruppke, Sarah		Bremer, Dwayne		
Peters, David	Zahrte, Jonathan				
Ingerfeld, Marjena	Wegner, Jonna				
Weisert, Leonie	Niemann, Tjade				
Schiller, Lea	Schlüter, Olivia				
Latzko, Isabell	Zornow, Paul				
Wilke, Carolin	Perl, Michel				
Peter, Joanna	Ebeling, Hermine				

Gold - 23 -

Kreuzfeldt, Jamiro Kalu	Kandreyer, Johanna	Puttnat, Jan-Mattis	Zugier, Jan Phillip		
Kreuzfeldt, Cleif-Jermain	Fiedler, Luise	Rolf, Emily	Pollehn, Jannis		
Grütmacher, Pia	Erwins, Emma	Rosenberger, Nora			
Meyer, Ilka-Luise	Helmke, Max	Sodowski, Julius			
Meyer, Tilmann	Zugier, Tim Magnus	Strampe, Clara			
Meyer, Linda Marieke	Tewes, Pascal	Mantzel, Lara-Marie			
Latzko, Alina	Wegner, Jorick	Peters, Hanna Sofie			

Weitere Sparten

Kickboxen

Bei uns ist 2019 viel passiert: Wir haben mit Hilfe der Gemeinde sowie Heinrich Gröfke und Frank Felgner einen eigenen Übungsraum mit einem Kampfsportboden aus Steckmatten sowie gedämpften 180cm Boxsäcken im alten Schultrakt der Grundschule Suhlendorf einrichten können.

Mittlerweile trainieren wir hier regelmäßig mit vier bis acht Personen, dabei geht es uns insbesondere um Ausdauer, Kraft und Spaß. Das Vergessen des Alltags kommt aufgrund der Intensität des Trainings und der dem Kampfsport inbegriffenen Konzentration von selbst.



Mit zunehmender Technik und Erfahrung versuchen wir ein lockeres Sparring mit wechselnden Partner am Ende des Trainings einzubauen, wobei die Teilnahme daran natürlich keine Pflicht ist (wer nicht will geht die gleiche Zeit an den Boxsack).

Verletzungen hatten wir erwartungsgemäß bis auf Kleinigkeiten keine.



Julius Franke

Volleyball

Nach der Meisterschaft nun der Abstieg.

Die Volleyballer des TSV haben sich in der Saison 2018/2019 nicht mit Ruhm bekleckert. Wir konnten 60 % der Spiele nicht antreten, da wir nicht vollzählig waren. Diese Spiele wurden somit alle mit 0:3 Punkten (0:75, 0:75, 0:75) gewertet. Von den übrigen vier Spielen haben wir nur eins gewonnen. Die logische Konsequenz war der letzte Platz und somit der Abstieg in die Klasse B.

	Mannschaft		Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	TuS Oldenstadt I	▲	10	8	28:11	25
2	TuS Bad Bodenteich I		10	6	22:15	18
3	SG Post Holdenstedt I		10	6	22:16	18
4	SG Heide Volleys		10	5	18:18	14
5	SV Eintracht Clenze		10	4	17:21	13
6	TSV Suhlendorf	▼	10	1	3:29	2

Für die Saison 2019/2020 haben wir uns den Wiederaufstieg vorgenommen. Trotz des zur Verfügung stehenden kleinen Spielerkaders haben wir die Herbstmeisterschaft in der Klasse ohne Niederlage für uns entscheiden können. Zurzeit stehen wir auf Platz 2.

	Mannschaft		Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	TuS Oldenstadt II	▲	5	3	13:8	10
2	TSV Suhlendorf		4	4	12:7	9
3	SG Post Holdenstedt II		4	2	10:7	8
4	LSG Ebstorf		5	2	8:12	6
5	TSV Wriedel	▼	4	0	3:12	0

Im vergangenen Jahr haben wir an zwei Turnieren teilgenommen. Da wäre zum einen das Beachturnier des Post SV Uelzen. Dort fehlten uns zwei Ballpunkte zum Turniersieg. Zum anderen waren wir zum wiederholten Male beim Hallenturnier des TuS Vahrenwalde in Hannover. Dort sind wir als Turniersieger vom Platz gegangen.

Die Trainingsbeteiligung ist zurzeit ausbaufähig. Aufgrund Gesundheit, Beruf, Familie, etc. sind wir beim Training leider manchmal nur vier Spieler/In. Daher haben wir Anfang dieses Jahres eine Plakataktion gestartet und hoffen, dass sich der eine oder die andere angesprochen fühlt, mal vorbei zu schauen.



Andreas Harnisch

Just for fun

Seit ihr 18 Jahre alt und habt Lust auf verschiedene Ballspiele ?
Dann seid ihr herzlichst eingeladen zu unserem Sport ;-)

Mittwochs, von 17.30 bis 19.00 Uhr sporteln wir in der Halle.
Also rein in die Sportklamotten und mitgemacht.

Wir sind eine bunt gemischte Truppe, in der Spaß am Sport im Vordergrund steht.
Bevor es an das Spiel geht, wird sich mit Funktionsgymnastik gut aufgewärmt. Dabei versuchen wir die Muskelgruppen zu erreichen, die im Alltag nicht so genutzt werden. Meist heißt das – Muskelkater .-() Koordination ist uns auch sehr wichtig und wird in den Übungen eingebaut. Kurze Laufeinheiten wechseln sich mit den Übungen ab.

Jeder in seinem Tempo und so wie er kann.

Die Spiele werden nach Teilnehmerzahl ausgesucht. Brennball, Völkerball, Zombieball, Sechserball, Speedbadminton, Elefantenfußball und Tischtennis (mit großem Gymnastikball), sind 2019 die beliebtesten Spiele gewesen. Natürlich hätten wir da noch mehr auf Lager.



Unsere Weihnachtsfeier hat uns zum lecker Essen ins Einstein mit anschließendem Bowlen geführt. Ich muß ja gestehen – bowlen ist nicht meins....hihi...Aber Spaß hat es allemal gemacht.

Eure Tina

functional fit

Für alle jungen und junggebliebenen sportlich interessierten Männer und Frauen werden Übungen unter fachlicher Anleitung geboten. Die Bewegungen gehen über mehrere Gelenke und Muskelketten und sind mit wenig Aufwand durchführbar und werden teilweise durch Musik unterstützt. So werden Kraftausdauer, Beweglichkeit, Koordination, Stabilisation und Gleichgewicht verbessert. Durch das abwechslungsreiche Programm der Übungsstunden ist Langeweile ausgeschlossen, Gruppenspaß und Motivation sind vorprogrammiert



Die 2 Übungsleiterinnen Susanne Puttnat (C-Lizenzinhaberin) und Christin Franke leiten fachkundig durch die Stunde und verbessern so durch regelmäßige Teilnahme Gesundheit und Wohlbefinden. Die Übungen sind alltagstauglich, leicht durchführbar und lassen sich jedem Leistungsstand individuell anpassen.

Spaß und Motivation

Neues Programm beim TSV Suhlendorf

Suhlendorf – Ein neues Angebot gibt es ab Montag, 6. Januar, beim TSV Suhlendorf. Von 20 bis 21 Uhr wird in der Suhlendorfer Sporthalle jeden Montag das „Functional (Power-)Fit“ für Männer und Frauen angeboten. Die Bewegungen der alltagstauglichen Übungen gehen über mehrere Gelenke und Muskelketten und werden teils durch Musik unterstützt.

So werden Kraftausdauer, Beweglichkeit, Koordination, Stabilisation und Gleichgewicht verbessert. Durch das abwechslungsreiche Programm sind Spaß und Motivation vorprogrammiert. Die zwei Trainerinnen Susanne Puttnat und Christin Franke leiten das Functional (Power-)Fit. Die Übungen lassen sich jedem Leistungsstand anpassen. kb

Yoga

Im Frühjahr 2019 machte ich eine Ausbildung in der Akademie für Sport und Gesundheit in Hamburg zur Yoga-Trainerin.

Seitdem nehme ich regelmäßig Yogastunden und bilde mich in Wochenendkursen weiter fort.



Eine erste Yoga-Gruppe startete dann im Herbst 2019 in den neuen Räumen des Schultraktes in Suhlendorf. Da der Platz im Klassenraum doch beengt ist, finden nicht mehr als 12 Yogis Platz.

Nun war ich auf Grund großer Nachfrage gezwungen, eine Warteliste anzufangen, die mittlerweile doch sehr beachtlich ist und ich leider sicherlich nicht bewältigen kann.

Mittwochs praktizieren wir nun in 2 Übungseinheiten klassischen Yoga mit körperlichen Übungen, Atemtechniken, mentalem Training und Entspannungsübungen. Ein Kurs beinhaltet 11 Übungseinheiten á 75 min. und macht allen Yogis viel Freude.

Katja Bäther

Frauenfitness

Der Montagabend gehört in der Suhlendorfer Turnhalle den Frauen.

Von 19 bis 20 Uhr trainieren regelmäßig ca. 20 Frauen jeden Alters.



Mit Musik und diversen Kleingeräten halten wir uns fit, gehen auch mal an unsere Grenzen und haben gemeinsam Spaß an der Bewegung.



Gesellige Treffen wie die Weihnachtsfeier und ein Sommerabschluss runden unser Angebot ab.

Wer mitmachen möchte, kommt einfach Montags um 19 Uhr in die Turnhalle.

Eure Birgit Schulz

Zumba

Seit einigen Monaten ist auch die neue Zumba-Sparte beim TSV in aller Munde.

Seit Mai 2019 bietet Steffi Rösler zwei Zumba Varianten an. Zumba Gold und seit August 2019 zusätzlich auch Zumba Toning.

Zumba Gold ist eine leicht Form von Zumba, die u.a. für Anfänger, Teilnehmer mit Rücken- & Gelenkbeschwerden entwickelt worden ist. Steffi machte im Frühjahr ihre Ausbildung zur Zumba-Instructorin und wir bieten seitdem freitags von 18.00 bis 19.00 Uhr eine Stunde Zumba-Gold, gelenkschonend und an jedes Tempo anpassbar an.

Auf Grund großen Interesses bildete Steffi sich erneut fort, diesmal eine Zusatzausbildung als Zumba-Toning-Instructorin in den Niederlanden. Zumba Toning ist ein speziell ausgerichtetes Programm, das besonders zur Figurformung geeignet ist. Zum Einsatz kommen die sogenannten Toning Sticks, das sind Hanteln, die den Trainingserfolg noch verstärken sollen & diese dürfen geschüttelt werden. Diese weiteren Übungseinheiten finden mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr und sonntags von 11.00 bis 12.00 Uhr statt und werden ab Februar 2020 zusätzlich mit 10er Karten á 20 Euro von Steffi berechnet.

Wir als Verein vergüten alle Einheiten in unserem üblichen Rahmen, doch möchten wir Euch bitten, Steffi als mittlerweile selbstständige Übungsleiterin mit zu unterstützen, so dass wir weiterhin mit viel Spaß und Freude zu toller Musik tanzen können.

Das Angebot kommt bei jungen Erwachsenen sowie bei älteren Frauen sehr gut an. Dies ist schon daran zu erkennen, dass die ursprünglich mit 1 Stunde pro Woche geplante Gruppe schon auf 3x wöchentlich angewachsen ist.

Zumba macht einfach Spaß und bringt gute Laune, da man sich zu Liedern mit bestimmten Choreographien bewegt und es einem nicht wie Sport vorkommt. Die Zeit vergeht ziemlich schnell, man freut sich auf die nächste Stunde und geht mit einem Lächeln im Gesicht nach Hause.



Rückenschule

Schon seit 20 Jahren turnen wir mit Martina Klopottek und sind immer noch mit großer Begeisterung dabei. Wir sind aktuell mit einer relativ konstanten Teilnehmerzahl von 18-30 Personen dabei.

Unseren 20. Geburtstag haben wir an Stelle von Sport in der Halle mit Sekt und viel Spaß gefeiert. Als Anerkennung für ihre 20-jährige ununterbrochene Übungsleitertätigkeit hat Martina im Namen des Vereinsvorstandes durch Edith Schulze einen Blumenstrauß überreicht bekommen.

Da wir eine gemischte Truppe sind, würden wir uns über in paar mehr männliche Teilnehmer freuen. Unsere Übungsabende sind an jedem Mittwoch von 19 Uhr bis 19:45 Uhr.

Auch wir vom Vorstand gratulieren herzlich zum 20-jährigen Jubiläum der Rückensportgruppe Suhlendorf! Vielen Dank für die langjährige gute Arbeit!



Eure

Edith Schulze

Nordic-Walking

Wer ...

- ca. 90% seiner Muskeln trainieren will,
- Herz und Kreislauf stärken will,
- Kraft, Ausdauer und Koordination aufbauen,
- Und die Beweglichkeit erhalten möchte...
-

... der ist bei uns Nordic-Walkern richtig aufgehoben!

Wir treffen uns in 2 Gruppen am Donnerstag.

Von 09:30 Uhr bis 10:30 Uhr ist Birgit Schulz auf der Laufbahn, oder im Wald und auf Feldwegen unterwegs. Für die Abendsportler hat Walter Einhorn ab 17:30 eine weitere Walking-Gruppe, die ihre Runden auf der Tartanbahn am Sportplatz dreht.

Ab und zu walken wir auch durch Wald und Flur.

Auch Ausflüge und Geselligkeit kommen bei uns nicht zu kurz und sind fester Bestandteil jeden Jahres. Wer Interesse hat, meldet sich gerne bei uns. Wir freuen uns auf euch!

Birgit Schulz (05820-1462)

und Walter Einhorn (05820-1436)



Präventiv-Gymnastik

Neben meiner Frauen-Gruppe am Montag habe ich auch noch die beiden Gruppen am Dienstag betreut, die sich der Präventiv-Gymnastik widmen.



Hier steht die Vermeidung von falschen Belastungen durch Fehlhaltung, die Schulung von Gleichgewicht und Koordinationsfähigkeit sowie die Verbesserung von Kraft und Ausdauer im Vordergrund.

Und das natürlich mit Musik und viel Spaß ☺

Die Gruppen bestehen aus ca. 15-20 Frauen im Alter bis 90 Jahren. Die erste Gruppe hat in diesem Jahr ihr sage und schreibe 50-jähriges Jubiläum gefeiert.



Neueinsteiger sind bei uns immer herzlich willkommen.

Eure Birgit Schulz

Danke fürs Reinschauen 😊

Auf die nächsten 100 !



TSV Suhlendorf v.1920 e.V.
2020

Unterstützt von:

druck- & **k**opierzentrum
agmar ahl

... mehr als
nur Kopieren!